WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
AN DER OTTO-VON-GUERICKE-UNIVERSITÄT MAGDEBURG

STUDIEREN AB 50

WINTERSEMESTER 2020/21

OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

Rektorat	4
Dezernat Studienangelegenheiten	6
Campus-Service-Center	1
Fakultät für Maschinenbau	3, 10, 11.2, 12, 14, 50, IFF, ExFa
Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik	10, 14, 15, 16, 23, 25, ExFa
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik	3, 5, 7, 9, 10, 18, ExFa
Fakultät für Informatik	2, 18, 29, 58, ExFa
Fakultät für Mathematik	2, 3, 18
Fakultät für Naturwissenschaften	16, 20, 23, 24, 25, 28
Fakultät für Humanwissenschaften	24, 40
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft	22, 23
Eltern-Kind-Zimmer	2, 18, 40
IKAM - Institut für Kompetenz in AutoMobilität	13
IBZ - Internationales Begegnungszentrum	IBZ
TTZ-Technologie-Transfer-Zentrum	18
Forschungsverfügungsgebäude	28
Sprachenzentrum	40
International Office	18
Rechenzentrum	26.1
Experimentelle Fabrik	ExFa
Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung	IFF
Max-Planck-Institut	MPI

Liebe Weiterbildungsinteressierte, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Programm „Studieren ab 50“,
das letzte Semester stand Ihnen unser vielfältiges Angebot aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht zur Verfügung. Uns bleibt nun die Hoffnung auf ein Wintersemester mit Präsenzangeboten unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Gesundheitsbestimmungen. Wir möchten Sie so gern wieder an unserer Universität begrüßen und Ihnen ein wie gewohnt breites und spannendes Programm anbieten. Dennoch können wir keine Garantien geben, wie sich das kommende Semester aufgrund der noch bestehenden Pandemie entwickeln wird. Wir müssen abwarten.
Die Erfüllung unserer Third Mission und damit unserer gesellschaftsbezogenen Aktivitäten liegt uns weiterhin sehr am Herzen. Die OVGU versteht sich als eine Institution, die das wirtschaftliche und kulturelle Leben in der Region mitgestaltet. Einen wichtigen Bestandteil macht dabei der Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung und somit das Programm „Studieren ab 50“ aus.
Das Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) spielt als Einrichtung eine wichtige Rolle innerhalb der Third Mission. Sie steht den verschiedenen Weiterbildungsakteuren innerhalb der Universität als zentrale Anlaufstelle u.a. für konzeptionelle, kalkulatorische oder organisatorische Fragen zur Verfügung. Dabei geht es nicht nur darum, Lernen, Wissens- und Kompetenzerwerb neben dem Beruf zu ermöglichen, sondern diesen Erwerb auch nach Ende der Berufstätigkeit weiterhin zu unterstützen und zu gestalten.
Dafür steht das Programm „Studieren ab 50“, das seit nunmehr zwei Jahren als Kooperation zwischen dem ZWW und dem Arbeitsbereich Wissenschaftliche Weiterbildung (Institut I, Fakultät für Humanwissenschaften) erfolgreich weitergeführt wird. Jedes Semester bietet „Studieren ab 50“ ein vielfältiges Angebot an, das aus den Veranstaltungen besteht, die die einzelnen Fakultäten für das Programm öffnen, und einer Großzahl an Veranstaltungen speziell für ältere Studierende. Neben der großen Bandbreite an wissenschaftlichen Themen finden Sie bei uns auch die Möglichkeit, im universitären Rahmen an Forschungsprojekten teilzunehmen und so auch die Gelegenheit, einen Blick „hinter die Kulissen“ zu werfen.
Dieses Programmheft soll Ihre Neugierde wecken und dazu einladen, nach der Lektüre zur Tat überzugehen und unsere Kurse zu besuchen. Sie können Ihre eigenen Schwerpunkte setzen, sich auf Neues einlassen oder Bekanntes wieder auffrischen. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg und - nicht zuletzt - viel Spaß! Und vor allen Dingen - bleiben Sie gesund! Und bleiben Sie uns und Ihrem Programm „Studieren ab 50“ treu! Wir sind weiter für Sie da!

Herzlich, Yvonne Paarmann
Leiterin des Zentrums für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Ein Wort in eigener Sache

Liebe Teilnehmer*innen von „Studieren ab 50“,

es gibt keinen Bereich, der nicht von den Auswirkungen der Corona-Pandemie erschüttert worden wäre. In kürzester Zeit mussten wir auf unsere Gewohnheiten verzichten, Pläne ändern oder aufgeben, soziale Kontakte reduzieren und neue Formen (er)finden, um in Kontakt zu bleiben. Mit dem Wegbrechen des Vertrauten ging die Einübung in bislang ungewohnte Verhaltensweisen einher. Nach der ersten Welle stellte sich dann langsam wieder ein Gefühl von „Normalität“ ein. In der aktuellen Situation kann man allerdings nicht ohne Anführungszeichen von „Normalität“ sprechen: Es handelt sich nicht um eine Rückkehr zum Pre-Corona-Zustand – wann und ob dies überhaupt möglich sein wird, lässt sich zzt. nicht sagen –, sondern um eine vorsichtige Anpassung an eine sich stetig wandelnde Situation. Eine der bedrückendsten Wirkungen der Pandemie ist die Unsicherheit, die es uns erschwert, Pläne zu schmieden und Prognosen zu erstellen. Der Umgang mit der Ungewissheit ist nicht einfach. Auch dort, wo man wieder einen Alltag aufgebaut hat, scheint uns dieser immer nur unter Vorbehalt gültig zu sein. Für viele von Ihnen waren die Veranstaltungen im Programm „Studieren ab 50“ Teil des Alltags. Die Seminare, Vorträge und Vorlesungen waren zugleich Wissensräume *und* soziale Räume. Der Gang an die Universität bot Ihnen die Möglichkeit, alte Bekanntschaften zu pflegen und neue zu knüpfen, ähnlich wie auch altes Wissen aufgefrischt und neues entdeckt werden konnte. Wir arbeiten daran, Ihnen diese Räume wieder zu öffnen. Inwiefern es sich dabei nicht nur um eine metaphorische Verwendung des Wortes „Raum“ handelt, sondern auch um physische Räume, steht noch nicht endgültig fest. Eine Rückkehr zur Präsenzlehre wird angestrebt, wir sind auch zuversichtlich, dass dies in einem gewissen Umfang möglich sein wird – allerdings nicht ohne Einschränkungen. Hierfür bitten wir Sie nicht nur um Verständnis, sondern auch um aktive Unterstützung! Wie in allen öffentlichen Bereichen ist es auch an der OVGU wichtig, die geltenden Hygienevorschriften zu befolgen, um ein risikoarmes Miteinander zu ermöglichen. Über die entsprechenden Regelungen und die zu erwartenden Änderungen werden wir Sie vor Beginn der Vorlesungszeit informieren.

Gerade nach dieser längeren Zwangspause ist es für uns umso wichtiger, Ihre Sichtweise, Wünsche und Vorstellungen kennenzulernen, um Impulse für die Weiterentwicklung des Programms „Studieren ab 50“ zu gewinnen. Es freut uns daher sehr, dass die für das letzte Semester geplante Forschungswerkstatt (Veranstaltung Nr. 121) unter der Leitung von Dr. Annika Felix und Jasmin Dabitz nun im Oktober starten wird.

Wir freuen uns sehr, Sie im Wintersemester wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Ein erfolgreiches Semester wünscht Ihnen
das Team „Studieren ab 50“

1. Zielstellung
Mit einem breiten fächerübergreifenden Angebot soll älteren Erwachsenen der Zugang zur wissenschaftlichen Aus- und Weiterbildung eröffnet werden. Gemeinsame Studiermöglichkeiten sollen jüngeren und älteren Studierenden die Gelegenheit bieten, miteinander im Gespräch zu bleiben und Verständnis für die jeweils andere Generation zu entwickeln. Die Lebenserfahrungen und Kompetenzen der älteren Studierenden sollen Eingang in universitäre Lernprozesse finden. Altersforschung und Alterswissenschaft sollen Impulse erhalten und gleichzeitig ihrerseits Anregungen für die Gestaltung gesellschaftlicher Praxis im Umgang mit der älteren Generation geben. Dabei erfolgt eine Zusammenarbeit mit anderen europäischen Organisationen, die sich mit der Bildung für Ältere beschäftigen.

2. Studienangebote
Das Studienprogramm umfasst folgende Angebote:
- Ausgewählte Lehrveranstaltungen der Fakultäten und Institute
- Spezielle Angebote für die Studienform „Studieren ab 50“
- Projektarbeit

Die Teilnehmer*innen treffen die Auswahl aus den angebotenen Veranstaltungen und bestimmen das Pensum nach ihren Möglichkeiten.
Beachten Sie bitte, dass die Zulassung zu den Veranstaltungen durch eine Teilnehmerbeschränkung eingegrenzt sein kann. In diesem Fall stehen für Studierende maximal die angegebenen Plätze zur Verfügung. Die Vergabe der Plätze erfolgt ab Anmeldebeginn nach der Reihenfolge des Eingangs. Wer keinen Platz in der gewünschten Veranstaltung bekommt, wird in eine entsprechende Warteliste eingetragen und kann nachrücken, falls Plätze wieder frei werden sollten. **Gerade aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften und der entsprechenden Einschränkungen bitten wir Sie, ausschließlich Veranstaltungen zu besuchen, zu denen Sie auch zugelassen wurden!**
Die Tatsache, dass man die Räumlichkeiten nur eingeschränkt nutzen kann, wirkt sich auch auf die Öffnung der Veranstaltungen aus dem Gesamtlehrangebot der Universität für „Studieren ab 50“ aus. **Falls Sie Interesse an weiteren Veranstaltungen aus dem Gesamtlehrangebot haben sollten, die nicht in diesem Studienführer ausgewiesen werden, bitten wir Sie, uns dies mitzuteilen. Wir werden uns über die Teilnahmebedingungen informieren und Ihnen eine Rückmeldung geben.** Das komplette Vorlesungsverzeichnis der Universität finden Sie im Internet unter:
https://lsf.ovgu.de
Aktuelle Hinweise und Informationen (etwa zu weiteren Veranstaltungen oder noch verfügbaren Plätzen in Seminaren oder Bildungsfahrten) finden Sie wie gewohnt am **Informationsboard** im LG 40 neben den Räumen 107 und 108 in der 1. Etage oder auf unserer **Homepage** unter Neuigkeiten**:**
https://www.meb.ovgu.de/weiterbildung/studieren-ab-50/

3. Regelungen für die Bildungsfahrten
Bitte beachten Sie: Dieses Semester finden keine Bildungsfahrten außerhalb Magdeburgs statt!
Die Kosten für die Bildungsfahrten (Zug- bzw. Bustickets, Eintrittskarten, Führungen) müssen in den meisten Fällen im Voraus überwiesen werden. Bitte achten Sie daher auf die Angaben im Ankündigungstext und auf die Informationen, die wir Ihnen nach Ende der Anmeldephase zukommen lassen werden. Bei der Organisation der Fahrten gehen wir einen Vertrag mit den Partnern (Museen, Reiseunternehmen ...) ein. An diese vertraglichen Regelungen müssen wir uns halten. **Wer ohne Grund und ohne rechtzeitige Abmeldung eine Bildungsfahrt/Exkursion nicht antritt, bekommt von uns den im Vorfeld überwiesenen Betrag nicht erstattet oder, wenn die Zahlung vor Ort stattfinden soll, eine Aufforderung zum Bezahlen der entstandenen Unkosten.**

4. Teilnahmemodalitäten und Studienunterlagen
Zur Teilnahme an „Studieren ab 50“ bedarf es einer **Einschreibung** (hierfür sind **keine Zulassungsvoraussetzungen** nötig). Nutzen Sie dafür das beiliegende Formular. Den entsprechenden Ausweis erhalten Sie (nach dem Nachweis der Einzahlung) in unserem Büro. Dieser gilt als Beleg dafür, dass Sie im laufenden Semester als Studierende/r an der OVGU eingeschrieben sind und berechtigt zum Besuch aller Einrichtungen der Universität und der Mensa sowie zur Beantragung eines **Universitäts-E-Mail-Accounts (Infos unter Punkt 5)**. Er berechtigt nicht zur Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Lesesäle der Universitätsbibliothek können Sie bei Vorlage des Gasthörerausweises kostenlos besuchen. Für die Ausleihe von Büchern benötigen Sie einen **Bibliotheksausweis**, den Sie in der Bibliothek für 10,30 € erwerben können. Bitte beachten Sie dabei die aktuellen Hinweise zur Bibliotheksnutzung. Diese finden Sie unter:
https://www.ub.ovgu.de/
Im Rahmen der Teilnahme am Studienprogramm „Studieren ab 50“ werden in der Regel keine Prüfungen abgelegt. Der Erwerb eines universitären Abschlusses ist für Teilnehmende von „Studieren ab 50“ nicht möglich.

5. Uni-Account
Wie beantrage ich einen Uni-Account?
Kreuzen Sie bitte im **Anmeldebogen** das entsprechende Kästchen an, ob Sie Ihren vorhandenen Account verlängern oder einen Account erstmalig erhalten möchten.
Was habe ich davon?
- Sie erhalten eine Uni-eigene E-Mailadresse.
- Mit den Zugangsdaten können Sie auf die Universitätsrechner zugreifen.
- Sie haben die Möglichkeit, das WLAN-Netz der Universität zu nutzen.
- Sie können sich über Moodle (Lernplattform der Universität) für weitere, öffentliche Sprach- und Sportkurse anmelden und auf verschiedene Lehrveranstaltungsunterlagen zugreifen.

Denken Sie daran, dass ein gültiger Uni-Account die technische Voraussetzung für die Teilnahme am Online-Lehrangebot der OVGU bildet! Die Beantragung eines Uni-Accounts wird daher empfohlen.

6. Haftungsausschluss
Die Universität übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die während, vor oder nach Veranstaltungen an der OVGU entstehen. Auch besteht keine Haftung für Schäden durch Diebstahl. Jeder Teilnehmende von „Studieren ab 50“ ist für seine persönliche Vorsorge selbst verantwortlich.

7. Antragsformular / Studienverlaufsübersicht
Zur Regelung organisatorischer und hochschulinterner Fragen wird von jedem Teilnehmenden ein Antragsformular benötigt. Es ist den zuständigen Ansprechpartner*innen vom **1.10. bis 14.10.2020 bevorzugt per E-Mail** an die Adresse seniorenstudium@ovgu.de **oder per Post** an die unter Punkt 10 angegebene Postanschrift zu schicken. Bei Bedarf können Sie ebenfalls den grünen und braunen Briefkasten nutzen, die im Gebäude 40 neben unseren Büros hängen. **Eine persönliche Anmeldung im Sekretariat ist dieses Semester leider nicht möglich.**
Bitte füllen Sie das **unterschriebene Antragsformular vollständig und lesbar** aus. Bitte geben Sie auch Ihre Mailadresse an, falls Sie eine besitzen und diese auch benutzen. Alle Daten werden gemäß Datenschutz* von den Mitarbeiter*innen vertraulich behandelt.

*Datenschutz
Mit der Einschreibung in das Studienprogramm „Studieren ab 50“ macht es sich erforderlich, dass wir von Ihnen einige personenbezogene Daten erheben und verarbeiten. Wir erheben und verwenden Ihre Daten für Verwaltungszwecke, die für die Einschreibung, die Rückmeldung, die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, die Nutzung von Hochschuleinrichtungen sowie für die amtliche Statistik erforderlich sind. Die Rechtsgrundlage dafür bildet Art. 6 lit. 1b (Verarbeitung zur Abwicklung eines Vertrages) bzw. 1c (Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung) DSGVO in Verbindung mit dem HSG LSA.
Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Dieser entfällt, wenn Sie sich mindestens 3 Jahre nicht mehr in unserem Programm zurückgemeldet haben. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.
Weitere Informationen, insbesondere auch zu Ihren Rechten, finden Sie in der Datenschutzerklärung der Universität:
https://www.ovgu.de/datenschutzerklaerung

8. Hinweise zum Studienbeginn

Die traditionelle Eröffnungsveranstaltung muss auch dieses Semester leider ausfallen. Für Informationen rund um das Studium und die Organisation des Semesters stehen wir Ihnen telefonisch und per E-Mail zur Verfügung (vgl. Angaben unter Punkt 10). In Ausnahmefällen können Sprechstunden auch vor Ort stattfinden, wir bitten Sie in diesen Fällen allerdings um eine vorherige Anmeldung.

Die Lehrveranstaltungszeit geht vom 26.10.2020 bis 5.2.2020
Sie gilt für alle geöffneten Lehrveranstaltungen, die wöchentlich oder 14-täglich stattfinden. Bei abweichendem Beginn wird in der Veranstaltungsankündigung das jeweilige Datum angegeben.
Sämtliche Lehrveranstaltungen beginnen eine Viertelstunde („akademisches Viertel“) nach der angegebenen Stunde. **Ausnahme:** die Spezialveranstaltungen im hinteren Teil des Katalogs beginnen zu der angegebenen Uhrzeit.

9. Bitte beachten:

Aufgrund der Hygienemaßnahmen ist für das Wintersemester mit starken Begrenzungen der Teilnehmendenzahlen pro Veranstaltung zu rechnen. Daher bitten wir Sie, uns rechtzeitig zu informieren, falls Sie an einer Veranstaltung, für die Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können. Nur so können wir auch Teilnehmende nachrücken lassen.
Treffen Sie die Auswahl der Veranstaltungen bitte so, dass die Einordnung möglichst bis **15. Oktober 2020** abgeschlossen werden kann.
Um jedem die gleiche Chance für eine Aufnahme in Veranstaltungen mit einer begrenzten Teilnehmerzahl zu ermöglichen, sind Anmeldungen über die Dozent*innen nicht möglich. Es ist außerdem nicht erlaubt, Veranstaltungen ohne vorheriger Anmeldung und Platzzusage zu besuchen!
Bei Redaktionsschluss standen nicht alle Daten jeder Lehrveranstaltung fest. Zudem ist es möglich, dass Raum- und Terminveränderungen vorgenommen werden müssen. Diese werden wir Ihnen, sofern Sie im entsprechenden Kurs angemeldet sind, per Post/E-Mail oder telefonisch mitteilen.

10. Anschrift, Sprechzeiten und Beratung

Postanschrift
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Studieren ab 50, Gebäude 40
Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg

Besucheranschrift
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Studieren ab 50, Gebäude 40, Zimmer 106, 108, 109, 1. Etage
Zschokkestraße 32, 39104 Magdeburg

Wir beantworten gern weitere Fragen und stehen Ihnen auch für eine Studienberatung zur Verfügung.

Ansprechpartner*innen
Bei **organisatorischen Fragen** wenden Sie sich bitte bevorzugt **per Mail an seniorenstudium@ovgu.de** oder **telefonisch unter (0391) 67-56522** an unser Team: Herr Olaf Freymark, Herr Wolfgang von der Heide

Die **Sprechstunden vor Ort** im Zimmer 108 können zu folgenden Zeiten **nur nach vorheriger Anmeldung** besucht werden:

01.10.2020 bis 05.02.2021
dienstags, 9:00 Uhr – 11:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
mittwochs, 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
donnerstags, 9:00 Uhr – 11:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

In der vorlesungsfreien Zeit finden keine festen Sprechzeiten statt. Termine nach dem 5. Februar 2021 nur nach Vereinbarung.

Mitarbeiterteam

Dr. Antonio Roselli, Projektmitarbeiter
Zentrum für wiss. Weiterbildung
Tel.: (0391) 67-56505, Fax: (0391) 67-46581
antonio.roselli@ovgu.de

Heike Schröder, Mitarbeiterin wiss. Weiterbildung
FHW, Arbeitsbereich wiss. Weiterbildung
Tel.: (0391) 67-56580, Fax: (0391) 67-46581
heike.schroeder@ovgu.de

Bianca Thunert, Sekretärin
FHW, Arbeitsbereich wiss. Weiterbildung
Tel.: (0391) 67-57029, Fax: (0391) 67-46581
seniorenstudium@ovgu.de

11. Gebühren

Die Gebühren für „Studieren ab 50“ betragen pro Semester **75,00 €**. Für Sprach-, PC-, Sport-/Entspannungskurse und Neue Medien erheben wir eine Zusatzgebühr von **jeweils 20,00 € PRO Kurs.** (Eventuell noch weitere anfallende Zusatzgebühren sind bei den jeweiligen Veranstaltungen vermerkt.)
Bitte überweisen Sie den Semesterbetrag und die Zusatzgebühren bis **zur Anmeldung** auf folgende Bankverbindung:

Empfänger: Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
IBAN: DE64 8100 0000 0081 0015 02
BIC: MARKDEF1810
Kreditinstitut: Deutsche Bundesbank
Verwendungszweck: **Nachname, Vorname, 94 3913 1005**
(bitte unbedingt alles angeben)

Die Kopie des Einzahlungsbeleges ist bei der Abgabe des Antragformulars vorzulegen. Erst mit diesem Nachweis ist die Ausgabe des Gasthörerausweises und der Parkmarke möglich.

12. Parkausweis

Beachten Sie bitte, dass nur die für das jeweilige Semester ausgestellten Parkausweise gültig sind!! Ebenso sind veränderte/korrigierte Parkausweise ungültig und können ein kostenpflichtiges Abschleppen zur Folge haben.

13. Die „Studieren ab 50“-Interessenvertretung

Die Interessenvertretung setzt sich aus folgenden Teilnehmer*innen zusammen: Karin Braune, Petra Molnar, Hans-Joachim Löffler, Eberhard Uhle, Wolfgang von der Heide

Aufgabenbereiche der Interessenvertretung:
- Vertretung aller studentischen Interessen und Belange der Kommiliton*innen von „Studieren ab 50“ an der OVGU
- Sprecher für o. g. Interessen und Belange in der inner- und außeruniversitären Öffentlichkeit
- Studienberatung für die Gruppe der älteren Studierenden
- Veranstaltungen zur Förderung des kommunikativen Klimas der Studierenden

Sprechzeit der Interessenvertretung:
Während des Semesters jeden 1. Montag im Monat von 13:00 bis 14:00 Uhr, 39104 Magdeburg, Zschokkestraße 32, Raum 108
(Anmeldung telef. unter (0391) 67-56522 oder per Mail an seniorenstudium@ovgu.de erforderlich)

HW Fakultät für Humanwissenschaften

Europäische Entwicklungslinien von der Antike bis zur Gegenwart 1
Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte

Kindeswohl und Kindesweh - Gewalt gegen Kinder in der Vormoderne: Misshandlung, Missbrauch, Tötung 2
Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte

Macht – Glaube – Wissenschaft. Zur Geschichte von Naturwissenschaften und Technik 3
Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte

Germanistische Linguistik: Gesprächskompetenz 4
Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik

Germanistische Linguistik: Politolinguistik 5
Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik

Neuere deutsche Literatur: Bertolt Brecht als Lyriker 6
Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik

Neuere deutsche Literatur: Zeit und Zeiterfahrung in Literatur und Film 7
Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik

WW Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 8
Business Economics

Betriebliches Rechnungswesen 9
Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Entrepreneurship 10
Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship

Einführung in die Wirtschaftswissenschaft 11
Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation

Rechnungslegung und Publizität 12
Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting

Bürgerliches Recht 13
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht

Makroökonomik 14
Lehrstuhl für Monetäre Ökonomie und öffentlich-rechtliche Finanzwirtschaft

Einführung in die Volkswirtschaftslehre 15
Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik

Spieltheorie
Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik 16

FS **Fremdsprachen**

BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 1) 17

BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 2) 18

Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 1) 19

Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 2) 20

Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 1) 21

Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 2) 22

Englisch A2 (Gruppe 1) 23

Englisch A2 (Gruppe 2) 24

Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 1) 25

Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 2) 26

Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 1) 27

Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 2) 28

English - Easy Conversation A2 (Gruppe 1) 29

English - Easy Conversation A2 (Gruppe 2) 30

English Conversation Club (Gruppe 1) 31

English Conversation Club (Gruppe 2) 32

English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 1) 33

English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 2) 34

Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 1) 35

Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 2) 36

Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 1) 37

Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 2) 38

Spanisch A1- Anfänger 39

Spanisch: Konversationskurs für Fortgeschrittene auf B1-Niveau 40

SK Sport-/Entspannungskurse

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 1 41

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 2 42

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 3 43

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 4 44

Fit bleiben bis ins hohe Alter 45

Klänge für die innere Balance und zur Stärkung der Gesundheit von Körper, Geist und Seele 46

Koordinationstraining mit Ball 47

Mental und körperlich fit im Alter durch koordinativ anspruchsvolles Kraft- und Beweglichkeitstraining 48

Qigong - eine ganzheitliche Heilmethode der traditionellen asiatischen Medizin zum aktivieren der Selbstheilungskräfte, gesund bleiben, gesund werden 49

Sturzprophylaxe durch altersgerechtes Karatetraining 50

Wissend Wandern - Wandergruppe (regional) 51

PC PC-Kurse

Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC 2020 (Fortgeschrittene) 52

NM Neue Medien

Digitale Fotografie - Aufbau- und Praxiskurs Teil 9 53

Digitale Fotopraxis - Teil 7 54

Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 1 55

Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 2 56

Internet zu Zeiten der Krise. Angeleitete Selbsterkundung neuer Möglichkeiten im digitalen Raum 57

Smartphone-Grundkurs 58

SE **Seminare zur Selbstentwicklung**

Begabung/Hochbegabung – Mythen und Fakten, Diagnostik und Förderung 59

Den Herbst genießen 60

WA **Wissenschaftliches Arbeiten und Kompetenzentwicklung**

Überblick über die aktuellen Inhalte der neuen deutschen Rechtschreibung 61

Wie Bildung im Alter gelingt 62

RP **Vorträge zu Recht und Prävention**

Enkeltrick 2.0 63

Mord und Totschlag – Ein Ausflug in das deutsche Strafrecht 64

Sicher Mobil - Eignung und Nichteignung zum Führen von Kraftfahrzeugen 65

Sicher Mobil - Sicher fahren mit dem Auto 66

Warum wir strafen – Eine kleine Übersicht der wichtigsten Strafzwecktheorien 67

GE **Vorträge für den Bereich Geschichte**

Archäologie aktuell 68

Blick in die Antike 69

„DDR vorbei – und nun?“ Der Beginn der Auflösung der Staatssicherheit und die Rolle des Bürgerkomitees 70

Ein Denkmal für das Magdeburger Recht 71

Elbe-Fluten. Zum Umgang mit Naturkatastrophen in der Vormoderne 72

Gatten- und Kindsmord im frühneuzeitlichen Deutschland 73

Heia Safari? Der Askari-Mythos - Deutsche Schutztruppe in Deutsch-Ostafrika und Kolonialpolitik im Deutschen Reich 74

Welt der Antike: Tiere als Symbol 75

Zur Geschichte der Juden in Magdeburg im 20. Jh. 76

GEF **Vorträge für den Bereich Geschlechterforschung**

Frauen in der Erwachsenenbildung - Emanzipation und Volkshochschule 77

Magdeburger alkoholgegnerische Vereinsarbeit während des Nationalsozialismus 78

Thomas Mann aus gendertheoretischer Perspektive 79

KMG Vorträge für den Bereich Kunst-/Musikgeschichte

Grafikstiftung Neo Rauch: Zeitgenössische Kunst in Aschersleben 80

Musik und Musikkultur der Vorklassik und der Wiener Klassik (ca. 1750 – 1820) 81

NA Vorträge für den Bereich Naturwissenschaften

Der Kalibergbau der Mansfelder Kupferschieferbauenden Gewerkschaft Eisleben 82

Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 1) 83

Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 2) 84

Spaziergänge durch Magdeburg – Natursteine an Gebäuden und Denkmalen 85

ME Vorträge für den Bereich Medizin

Demenz: Diagnostik – was gilt es zu beachten? 86

Demenz: Prävention - was können wir tun? 87

Schlaganfall – wie kann ich vorbeugen und was wird gemacht, wenn der Ernstfall eintritt? 88

LIT Vorträge für den Bereich Literaturwissenschaft

Filmseminar zum Gegenwartskino: Was uns das aktuelle Kino über uns erzählt 89

Lektürekurs - V. Nabokow 90

Was ist Lebensweisheit? Arthur Schopenhauer und die Möglichkeit des Glücks 91

Russland im 20. Jahrhundert: Die Dreißiger Jahre - Lebenslinien II 92

GEWI Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften

30 Jahre Kontrollgesellschaft - Ein Rück- und Ausblick 93

Armut in der Bundesrepublik 2020 94

Demografischer Wandel in Deutschland 95

Salafismus: Immer noch eine Gefahr für unsere Zivilgesellschaft? 96

Theorien der Gabe - ein Überblick 97

RT Vorträge zu regionalen Themen

Magdeburg - Geschichte und Baugeschichte des Breiten Wegs 98

Magdeburg Neu Olvenstedt 99

ÜRT Vorträge zu überregionalen Themen

Italien - Landeskunde 100

WI Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten

Alltag und Medizin im Mittelalter mit Magdeburger Beispielen 101

Die Pest in Magdeburg - Szenen eines Leidensweges 102

Energie im Haushalt 103

In fester Stellung - Dienstbotenschicksale im wilhelminischen Kaiserreich 104

Kaffee - Geschichte eines Welterfolges 105

Schokolade - Speise der Götter? Eine sozio-kulturelle Betrachtung 106

RB Regionale Besichtigungen

Campus OVGU: Rundgang durch die Universität 107

Egeln: Klosterkirche St. Marienstuhl inkl. Ausstellung und Wasserburg 108

Magdeburg: Archäologischer Spaziergang - Denkmäler und ehemalige Grabungsflächen 109

Magdeburg: Der Südfriedhof 110

Magdeburg: MDR-Landesfunkhaus Sachsen-Anhalt 111

Magdeburg: Stadtteilführung Rothensee 112

Magdeburg: Wallonerkirche 113

Magdeburger Dommuseum - Führung 1 114

Magdeburger Dommuseum - Führung 2 115

Magdeburger St. Petrikirche und Magdalenenkapelle 116

Magdeburger Stadtbibliothek: Die historischen Schätze der Stadtbibliothek Magdeburg – Führung durch den Altbestand 117

Nedlitz: St. Nikolaus Kirche Tod- und Begräbniskultur und „Nedlitzer Mumien“ 118

PRO **Projektarbeit**

Buchpräsentation: Auch alte Bäume wachsen noch. Zur Psychologie des höheren Lebensalters - mit Aufgaben und Übungen für Hirn und Hand 119

Erinnerungswerkstatt 120

Forschungswerkstatt: Weiterentwicklung des Programms Studieren ab 50 an der OVGU 121

Schreibwerkstatt 122

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-1 • Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte
Dozent	Prof. Dr. Stephan Freund, Prof. Dr. Eva Labouvie, Dr. Steffi Kaltenborn
Thema	**Europäische Entwicklungslinien von der Antike bis zur Gegenwart** 1
Inhalt	Der Grundkurs macht für die jeweiligen Epochen (Mittelalterliche Geschichte, Frühe Neuzeit, Zeitgeschichte) vertraut mit deren generellen Charakteristika, vermittelt grundlegende Kenntnisse der Besonderheiten der Quellen und deren Überlieferung, bietet Einblicke in Gesellschafts- und Herrschaftsformen und bietet einen Überblick wichtiger Ereignisse. Die Ausführungen werden ergänzt durch weiterführende Literaturhinweise. Die jeweiligen Epochen werden in chronologischer Abfolge von den Lehrstuhlinhabern präsentiert. In der ersten Sitzung erfolgt eine allgemeine Einführung zur Bedeutung und zum Selbstverständnis unseres Fachs.
Wann	dienstags, 9:00 - 11:00 Uhr (Vorlesung, asynchrone Onlineveranstaltung)
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-2 • Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte
Dozent	Prof. Dr. Eva Labouvie
Thema	**Kindeswohl und Kindesweh - Gewalt gegen Kinder in der Vormoderne: Misshandlung, Missbrauch, Tötung** 2
Inhalt	Kindeswohl und Kindesweh - Gewalt gegen Kinder in der Vormoderne: Misshandlung, Missbrauch, Tötung
Wann	mittwochs, 11:00 - 13:00 Uhr (Seminar, asynchrone Onlineveranstaltung)
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-3 • Institut II - Gesellschaftswissenschaften; Bereich Geschichte
Dozent	Prof. Dr. Eva Labouvie
Thema	**Macht – Glaube – Wissenschaft. Zur Geschichte von Naturwissenschaften und Technik** 3
Inhalt	Macht – Glaube – Wissenschaft. Zur Geschichte von Naturwissenschaften und Technik
Wann	dienstags, 11:00 - 13:00 Uhr (Seminar, asynchrone Onlineveranstaltung)
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-4 • Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik
Dozent	Prof. Dr. Kersten Sven Roth
Thema	**Germanistische Linguistik: Gesprächskompetenz** 4
Inhalt	Wir alle tun es jeden Tag und in ganz unterschiedlichen Zusammenhängen und Konstellationen: miteinander sprechen, uns unterhalten - Gespräche führen. Weil die grundsätzliche Fähigkeit zum Sprechen und Zuhören uns Menschen - anders als die zum Lesen und Schreiben, die wir immer unterrichtlich entwickeln müssen - natürlich veranlagt ist, widmen wir der Frage nach der „Gesprächskompetenz“ oft viel weniger Aufmerksamkeit als den schriftsprachlichen Kompetenzen. Dabei gehört es doch durchaus zu unserer Alltagserfahrung, dass Gespräche „scheitern“ können oder zumindest - man denke an Praktiken wie das „Prüfungsgespräch“ oder das „Bewerbungsgespräch“ - mitunter nicht den gewünschten Erfolg bringen können. Ausgehend von der etablierten, aber nachwievor in erster Linie analytisch-deskriptiv ausgerichteten Gesprächslinguistik (oder auch: Interaktionslinguistik) versucht das Seminar eine Annäherung an die Frage, worin Gesprächskompetenz bestehen könnte, welche Facetten sie umfasst und schließlich auch, ob und wie sie sich „vermitteln“ lässt. Dabei sollen auch konkrete Konzepte hierzu kritisch betrachtet werden. Damit ist das Seminar einerseits relevant für Studierende der Lehramtsstudiengänge, zu deren künftigen Aufgaben im Kompetenzbereich „Sprechen und Zuhören“ der Bildungsstandards eben auch die Vermittlung von Gesprächskompetenz gehören wird. Zum anderen wendet es sich aber auch an alle Germanistikstudierenden, die sich unter der Perspektive der Kompetenz dem komplexen Alltagsphänomen „Gespräch“ annähern wollen.
Wann	Onlineveranstaltung – Mix aus synchron und asynchron (Seminar) Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-5 • Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik
Dozent	Vanessa Kanz M.A.
Thema	**Germanistische Linguistik: Politolinguistik** 5
Inhalt	Sprache und Politik sind untrennbar miteinander verflochten, sodass Sprache in der Politik gleichzusetzen ist mit sprachlichem Handeln in der Politik (Girnth 2002). Politische Handlungen werden mit Hilfe von Sprache „vorbereitet, legitimiert und argumentativ ausgehandelt“ (Niehr 2014). Die Politolinguistik als linguistische Teildisziplin stellt Methoden zur Verfügung, um die Sprache der Politik zu analysieren; das Seminar führt in dieses Forschungsgebiet ein. Das umfasst einen Blick auf die Geschichte, Entwicklung und die Gegenstandsobjekte der Politolinguistik ebenso wie die Auseinandersetzung mit ihren Methoden. Es werden sowohl die situativen Handlungsfelder und Funktionsweisen von politischer Sprache aus pragmalinguistischer Perspektive betrachtet als auch die Semantik, d. h. der politische Wortschatz, inklusive Denotationen und Konnotationen, Fahnen- und Stigmawörter etc. Schließlich werden konkrete sprachliche Strategien politischer Akteure mit Blick auf ihre Intentionen und Wirkungen untersucht. Ein Untersuchungsschwerpunkt soll zudem das Sprachverhalten derjenigen PolitikerInnen sein, die in der Öffentlichkeit als „populistisch“ gelten.
Wann	Onlineveranstaltung – Mix aus synchron und asynchron (Seminar) Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-6 • Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik
Dozent	Dr. phil. Heike Steinhorst
Thema	**Neuere deutsche Literatur: Bertolt Brecht als Lyriker** 6
Inhalt	Bertolt Brechts Theaterarbeit, seine Dramen und dramaturgischen Neuerungen haben über die Jahre ihren innovativen Charakter zu Teilen eingebüßt bzw. sind selbst historisch geworden. Das lässt sich nicht so für seine Lyrik sagen. Hier gibt es nicht nur viel zu entdecken, hier liegt vielleicht auch dasjenige in Brechts Werk, was heute besonders auf- und anregend ist. Das Seminar versucht, das gesamte Spektrum der Lyrik Brechts exemplarisch zu erfassen, von den „Psalmen“ und der „Hauspostille“ bis zu den „Buckower Elegien“, seine Songs und Lieder ebenso wie seine politische Lyrik, die Liebesgedichte, die Kinderlieder u.v.m. Der außerordentlichen Vielfalt seiner Themen und Formen steht bisher nur eine relativ schmale Wahrnehmung durch die literaturwissenschaftliche Forschung gegenüber, zumindest wenn man sie mit den Untersuchungen zum epischen Theater in Relation setzt. Im Seminar sollen die wichtigsten Ergebnisse solcher Forschung zur Kenntnis genommen und auf solcher Basis eigene Lesarten der Texte entwickelt und begründet werden. **Zur Einführung empfohlen:** Klaus-Detlef Müller: Bertolt Brecht. Epoche – Werk – Wirkung. München 2009; Brecht-Handbuch. Hrsg. v. Jan Knopf, Bd. 2: Gedichte. Stuttgart 2001
Wann	Onlineveranstaltung – Mix aus synchron und asynchron (Seminar)
Wo	online

HW	Fakultät für Humanwissenschaften
Veranst.-Nr	S-7 • Institut III - Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Germanistik
Dozent	Dr. phil. Heike Steinhorst
Thema	**Neuere deutsche Literatur: Zeit und Zeiterfahrung in Literatur und Film** 7
Inhalt	Nicht nur die Erzählung hat nach Thomas Mann „zweierlei Zeit“. Je unterschiedlich verstandene (und erlebte) Zeiten, begrifflich zu fassen gesucht mit Termini wie Zeitwahrnehmung, Zeitempfindung, Zeiterfahrung, beziehen sich auf eine der elementarsten Gegebenheiten menschlichen Seins; so elementar, dass keine Fiktion ohne dieses Fundament auskommt, selbst wo Zeit und Zeiten nicht ausdrücklich thematisiert werden. In der Gegenwart, im Zeitalter fortwährender Beschleunigung und damit verbundener Zumutungen für die menschliche Existenz, wird Zeiterfahrung in unterschiedlichen Kontexten verhandelt. Dominant erscheint hier neben dem physikalischen der ökonomische Kontext, der flankiert wird von psychologischen und philosophischen Fragestellungen, die über ihn hinausgehen und - heruntergebrochen auf Bedürfnisse des allgemeinen Publikums - nicht selten als populäre Ratgeber zum Zeitmanagement wieder zu ihm zurückführen, während zeitgleich andere, nicht ganz so populäre Ratgeber die Muße feiern. Angesichts solcher Entwicklungen vermögen Mythos, Literatur oder Film zwar keinen absoluten Raum der Freiheit zu schaffen oder zu besetzen, sie markieren jedoch einen Versuch der Zeitbewältigung nach menschlichem Maß, zuweilen spielerisch, zuweilen existentiell präsentieren sie Vergangenheit und Zukunft in der Gegenwart und unterstreichen die Einzigartigkeit und Unwiederholbarkeit jedes einzelnen menschlichen Lebens. Das Seminar geht aus von verschiedenen Zeittheorien in diesem Zusammenhang, sein Schwerpunkt liegt jedoch bei literarischen Texten und Filmen (auch Verfilmungen), die mit Raum-Zeit-Verdichtungen arbeiten, die Zeit „inszenieren“ oder diskutieren, die den Augenblick betrachten und mit ihm spielen, die Frequenzen variieren oder die Dauer unterbrechen. Analysiert werden hierzu Texte und Filme aus unterschiedlichen Zeiten (u.a. Lessing, Thomas Mann, Michael Ende, Sisyphos-Mythos). Bereits vor Semesterbeginn sollten Thomas Manns „Der Zauberberg“ und Michael Endes „Momo“ gelesen worden sein. Darüber hinaus wird ein Reader mit Materialien erhältlich sein. **Zur Einführung empfohlene Literatur:** - Klaus Beck: Medien und die soziale Konstruktion von Zeit. Über die Vermittlung von gesellschaftlicher Zeitordnung und sozialem Zeitbewußtsein. Opladen 1994 - Zeit deuten. Perspektiven – Epochen – Paradigmen. Hrsg. von Jörn Hüsen, Bielefeld 2003 - Jetzt und Dann. Zeiterfahrung in Film, Literatur und Philosophie. Hrsg. von Anke Hennig et al., München 2010 - Hartmut Rosa: Beschleunigung. Die Veränderung der Zeitstrukturen in der Moderne. 8. Aufl., Stuttgart 2011
Wann	Stand beim Druck leider noch nicht fest. Semi-Hybridveranstaltung (Seminar)
Wo	Stand beim Druck leider noch nicht fest.

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-8 • Business Economics
Dozent	PD Dr. rer. pol. Annette Kirstein
Thema	**Einführung in die Betriebswirtschaftslehre** 8
Inhalt	- Konstituierende Entscheidungen der Unternehmung (Rechtsform, Standort, Kooperation) - Organisationsentscheidungen - Entlohnung und Menschenführung - Materialwirtschaft - Produktionswirtschaft - Marketing und Preispolitik - Investitions- und Finanzplanung - Rechnungswesen
Wann	Asynchrone Onlineveranstaltung Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-9 • Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Dozent	Prof. Dr. Sebastian Eichfelder
Thema	**Betriebliches Rechnungswesen** 9
Inhalt	- Ursprung, Notwendigkeit und Probleme des Rechnungswesens - Das System der doppelten Buchführung - Verbuchung einfacher Geschäftsvorfälle (Warenverkehr, Umsatzsteuer, Anzahlungen und Preisnachlässe, Bestandsveränderungen, Lohn und Gehalt) - Ansatz und Erstbewertung von Vermögensgegenständen und Schulden - Folgebewertung von Vermögensgegenständen und Schulden - Periodisierung von Geschäftsvorfällen
Wann	Semi-Hybridveranstaltung evt. mittwochs, gKw, 13:00 - 15:00 Uhr (Vorlesung) evt. freitags, 7:00 - 9:00 Uhr (Vorlesung) Tutorium: verschiedene Termine
Wo	Stand beim Druck leider noch nicht fest.

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-10 • Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship
Dozent	Prof. Dr. Matthias Raith
Thema	**Entrepreneurship** 10
Inhalt	- Unternehmerische Gelegenheiten: Entstehung, Entdeckung und Gestaltung von Wertschöpfungsmöglichkeiten - Unternehmerische Entscheidungs- und Gestaltungslogiken - Die Gestaltungsperspektive: Wertorientiertes Denken, Proaktivität, Leadership - Das Geschäftsmodell: Gestaltung, Analyse und Innovation - Gelegenheits- und Marktanalyse - Unternehmensgestaltung/Businessplanung
Wann	Synchrone Onlineveranstaltung Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-11 • Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation
Dozent	Prof. Dr. Thomas Spengler
Thema	**Einführung in die Wirtschaftswissenschaft** 11
Inhalt	- Terminologische und systematische Grundlagen - Wissenschaftstheoretische Grundlagen - Entscheidungs- und spieltheoretische Grundlagen - Ausgewählte betriebswirtschaftliche Funktionen - Ausgewählte mikroökonomische Fragestellungen
Wann	vorauss. dienstags, 13:00 - 15:00 Uhr (Vorlesung) vorauss. donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr (Übung)
Wo	vorauss. Campus, Universitätsplatz 2, Gebäude 16, Hörsaal 5

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-12 • Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting
Dozent	Prof. Dr. Anne Chwolka
Thema	**Rechnungslegung und Publizität** 12
Inhalt	- Wesen und Grundlagen der Bilanzierung - Bilanztheorien/-auffassungen (Statische, dynamische und organische Bilanz) - Rechnungslegung der einzelnen Unternehmen nach HGB und ausgewählten internationalen Bilanzierungsstandards - Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisentscheidungen - Bilanzierung einzelner Bilanzpositionen, Bilanzgliederung - Gewinn- und Verlustrechnung (Erfolgsrechnung)
Wann	Vorlesung: montags, 11:00 - 13:00 Uhr - synchrone Onlineveranstaltung Übung: 2 Alternativen: montags 15:00 - 17:00 Uhr oder freitags 09:00 - 11:00 Uhr
Wo	Vorlesung: online Übungen: Campus, Universitätsplatz 2, Gebäude 16, Hörsaal 5

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-13 • Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht
Dozent	Prof. Dr. Ulrich Burgard
Thema	**Bürgerliches Recht** 13
Inhalt	- Grundlagen der juristischen Methodik - Rechtsgeschäftslehre und Vertragsschluss - Stellvertretung - Allgemeine Geschäftsbedingungen - Allgemeines Schadensrecht - Recht der Leistungsstörung - Kauf- und Werkvertragsrecht - Weitere Vertragsarten (insb. Darlehen, Miete und Leasing, Auftrag und Geschäftsbesorgung) - Bereicherungsrecht - Deliktsrecht - Besitz und Eigentumserwerb - Grundstücksrecht
Wann	Asynchrone Onlineveranstaltung Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-14 • Lehrstuhl für Monetäre Ökonomie und öffentlich-rechtliche Finanzwirtschaft
Dozent	Prof. Dr. Horst Gischer
Thema	**Makroökonomik** 14
Inhalt	- Grundlagen der Makroökonomie und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung - Arbeitsmarkt: Angebot, Nachfrage, Gleichgewicht und Arbeitslosigkeit - Konsumption, Ersparnis und Investitionen - Ersparnis und Investitionen in einer offenen Volkswirtschaft - Geldmarkt: Angebot, Nachfrage und Gleichgewicht - IS-LM/AD-AS Modell: Keynesianismus vs. Klassische Theorie - Wechselkurse, Konjunkturschwankungen und makroökonomische Politik
Wann	Onlineveranstaltung – Mix aus synchron und asynchron Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-15 • Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik
Dozent	Dr. Sönke Hoffmann
Thema	**Einführung in die Volkswirtschaftslehre** 15
Inhalt	- Begriffe und Prinzipien der Volkswirtschaftslehre - Elemente der Mikroökonomik - Elemente der Spieltheorie - Elemente der Wirtschaftspolitik - Elemente der Makroökonomik
Wann	Asynchrone Onlineveranstaltung Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

WW	Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Veranst.-Nr	S-16 • Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik
Dozent	Prof. Dr. Joachim Weimann
Thema	**Spieltheorie** 16
Inhalt	- Grundlegende Definitionen und Notation - Normalformspiele - Reine und gemischte Nash-Gleichgewichte - Dominanz vs. Dominiertheit - Rationalisierbare Strategien - Nullsummenspiele - Wiederholte Spiele - Dynamische Spiele - Unvollkommene und unvollständige Information - Lösungskonzepte der kooperativen Spieltheorie - Optional: Informationsasymmetrien, Signaling Modelle
Wann	Asynchrone Onlineveranstaltung Stand beim Druck leider noch nicht fest.
Wo	online

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-17
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 1)** 17
Inhalt	You learnt English at school for at least 6 years, but then you had to stop because other things were more important. But now you have time to start again. And you want it. You can still speak about your family, holidays, hobbies and work and maybe a little bit more. You can understand native speakers and people from other nationalities, but only when they speak clearly and slowly. But you want to learn more vocabulary and structures to speak on a higher language level and use your English in more than just everyday situations. You want to meet interesting people and talk about the things you are interested in. This is the right course for you. We will do a lot of talking and you don't need a course book. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, gKw, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-18
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 2)** 18
Inhalt	You learnt English at school for at least 6 years, but then you had to stop because other things were more important. But now you have time to start again. And you want it. You can still speak about your family, holidays, hobbies and work and maybe a little bit more. You can understand native speakers and people from other nationalities, but only when they speak clearly and slowly. But you want to learn more vocabulary and structures to speak on a higher language level and use your English in more than just everyday situations. You want to meet interesting people and talk about the things you are interested in. This is the right course for you. We will do a lot of talking and you don't need a course book. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, uKw, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-19
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 1)** 19
Inhalt	Dieser Kurs ist für Interessenten mit geringen Vorkenntnissen gedacht. Sie werden wiederholen, sich in englischer Sprache vorzustellen und etwas über sich, ihre Familie, ihre Vorlieben und Abneigungen sowie ihre Umwelt zu erzählen. Sie werden lernen, sich nach dem Weg zu erkundigen, Wege zu beschreiben und weiteres touristisch orientiertes Sprachmaterial erwerben. Dabei erweitern sie ihre Kenntnisse des Satzbaus, der Aussprache und Intonation. Sie wiederholen den Umgang mit Zahlen und Buchstaben und erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zu Aussagen über Ort und Zeit. Ein Lehrbuch ist nicht notwendig. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, gKw, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-20
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 2)** 20
Inhalt	Dieser Kurs ist für Interessenten mit geringen Vorkenntnissen gedacht. Sie werden wiederholen, sich in englischer Sprache vorzustellen und etwas über sich, ihre Familie, ihre Vorlieben und Abneigungen sowie ihre Umwelt zu erzählen. Sie werden lernen, sich nach dem Weg zu erkundigen, Wege zu beschreiben und weiteres touristisch orientiertes Sprachmaterial erwerben. Dabei erweitern sie ihre Kenntnisse des Satzbaus, der Aussprache und Intonation. Sie wiederholen den Umgang mit Zahlen und Buchstaben und erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zu Aussagen über Ort und Zeit. Ein Lehrbuch ist nicht notwendig. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, uKw, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-21
Dozent	Gisela Glener, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 1)** 21
Inhalt	- Verstehen und Reagieren auf einfache englischsprachige Texte und Konversationen zu Alltagsthemen; - Einfacher Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Situationen - Beherrschung einfacher lexikalischer und grammatischer Strukturen **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, gKw, 11:15 – 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-22
Dozent	Gisela Glener, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 2)** 22
Inhalt	- Verstehen und Reagieren auf einfache englischsprachige Texte und Konversationen zu Alltagsthemen; - Einfacher Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Situationen - Beherrschung einfacher lexikalischer und grammatischer Strukturen **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, uKw, 11:15 – 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-23
Dozent	Barbara Wodara, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch A2 (Gruppe 1)** 23
Inhalt	Dieser Kurs baut auf den in A1 vermittelten soliden Grundkenntnissen auf und erweitert sie umfangreich. Damit wird die Flexibilität der Ausdrucksmöglichkeiten enorm erhöht. Die Teilnehmenden erreichen eine größere Sicherheit in der praktischen Anwendung des Gelernten. Die Themen sind passgenau auf die notwendigen Kenntnisse ausgerichtet und zielen auf ein inhaltlich angemessenes Agieren und Reagieren sowie auf die erforderliche sprachliche Korrektheit ab. **Material:** Fairway New A2, Kurs- und Übungsbuch, Klett, ISBN 978-3-12-501612-5, € 25,99 **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, gKw, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-24
Dozent	Barbara Wodara, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch A2 (Gruppe 2)** 24
Inhalt	Dieser Kurs baut auf den in A1 vermittelten soliden Grundkenntnissen auf und erweitert sie umfangreich. Damit wird die Flexibilität der Ausdrucksmöglichkeiten enorm erhöht. Die Teilnehmenden erreichen eine größere Sicherheit in der praktischen Anwendung des Gelernten. Die Themen sind passgenau auf die notwendigen Kenntnisse ausgerichtet und zielen auf ein inhaltlich angemessenes Agieren und Reagieren sowie auf die erforderliche sprachliche Korrektheit ab. **Material:** Fairway New A2, Kurs- und Übungsbuch, Klett, ISBN 978-3-12-501612-5, € 25,99 **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, uKw, 9:15 - 10:45 Uhr (außer am 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-25
Dozent	Sven Stroczynski, Diplom-Lehrer
Thema	**Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 1)** 25
Inhalt	Englisch im Alltag und auf Reisen (Shopping, Restaurant, auf Reisen und in Städten zurechtfinden, Gespräche auf Englisch führen, einfache Gebrauchstexte verfassen etc.) Vorkenntnisse sind erforderlich. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, gKw, 15:15 - 16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-26
Dozent	Sven Stroczynski, Diplom-Lehrer
Thema	**Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 2)** 26
Inhalt	Englisch im Alltag und auf Reisen (Shopping, Restaurant, auf Reisen und in Städten zurechtfinden, Gespräche auf Englisch führen, einfache Gebrauchstexte verfassen etc.) Vorkenntnisse sind erforderlich. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, uKw, 15:15 - 16:45 Uhr (außer am 4.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-27
Dozent	Gisela Glener, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 1)** 27
Inhalt	- Verstehen und Reagieren auf standardsprachige englische Texte und Konversationen zu Alltagsthemen - Zusammenhängendes Berichten über eigene Erlebnisse, Erfahrungen, Interessen und Pläne - Beherrschung elementarer lexikalischer und grammatischer Strukturen **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, gKw, 9:15 – 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-28
Dozent	Gisela Glener, Diplom-Lehrerin
Thema	**Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 2)** 28
Inhalt	- Verstehen und Reagieren auf standardsprachige englische Texte und Konversationen zu Alltagsthemen - Zusammenhängendes Berichten über eigene Erlebnisse, Erfahrungen, Interessen und Pläne - Beherrschung elementarer lexikalischer und grammatischer Strukturen **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, uKw, 9:15 – 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-29
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**English - Easy Conversation A2 (Gruppe 1)** 29
Inhalt	Sie können bereits einfache Texte über alltägliche Themen verstehen, können sich in einfachen Sätzen über sich selbst, Ihre Familie und Ihre Hobbys äußern und an einfachen, kurzen Gesprächen teilnehmen? In diesem Kurs bestimmen Sie die Inhalte selbst. Nach einer Bedarfsanalyse am Anfang des Kurses unterhalten wir uns über Themen, die Sie interessieren und die Sie für Freizeit, Reisen, Urlaub oder aber auch Beruf benötigen. Sie erweitern Ihr Spektrum in Wortschatz und Grammatik und entwickeln Ihre Hör- und Sprechfertigkeit weiter. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, gKw, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-30
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**English - Easy Conversation A2 (Gruppe 2)** 30
Inhalt	Sie können bereits einfache Texte über alltägliche Themen verstehen, können sich in einfachen Sätzen über sich selbst, Ihre Familie und Ihre Hobbys äußern und an einfachen, kurzen Gesprächen teilnehmen? In diesem Kurs bestimmen Sie die Inhalte selbst. Nach einer Bedarfsanalyse am Anfang des Kurses unterhalten wir uns über Themen, die Sie interessieren und die Sie für Freizeit, Reisen, Urlaub oder aber auch Beruf benötigen. Sie erweitern Ihr Spektrum in Wortschatz und Grammatik und entwickeln Ihre Hör- und Sprechfertigkeit weiter. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, uKw, 9:15 - 10:45 Uhr (außer am 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-31
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**English Conversation Club (Gruppe 1)** 31
Inhalt	Your English is already quite good. You can easily converse in all situations which can occur in everyday life. You understand native speakers when they speak clearly and slowly. But you want to get more fluent and confident using the English language in more than only everyday situations. You want to meet interesting people and talk about topics and issues you are interested in. You want to learn vocabulary and structures that will help you to speak English on a higher level. You want to share your ideas with your fellow students. Come and join the club. We will do a lot of talking and you don't need a course book. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, gKw, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-32
Dozent	Lothar Rummel, Dipl.-Lehrer
Thema	**English Conversation Club (Gruppe 2)** 32
Inhalt	Your English is already quite good. You can easily converse in all situations which can occur in everyday life. You understand native speakers when they speak clearly and slowly. But you want to get more fluent and confident using the English language in more than only everyday situations. You want to meet interesting people and talk about topics and issues you are interested in. You want to learn vocabulary and structures that will help you to speak English on a higher level. You want to share your ideas with your fellow students. Come and join the club. We will do a lot of talking and you don't need a course book. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, uKw, 11:15 - 12:45 Uhr (außer am 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-33
Dozent	Ilse Brauer, Diplom-Lehrerin
Thema	**English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 1)** 33
Inhalt	Im Vordergrund steht die mündliche Sprachausübung, unterstützt durch ausgewählte Texte, bezogen auf Alltagssituationen sowie relevante und aktuelle Themen. Gespräche, Diskussionen sowie der Meinungsaustausch in Gruppen dienen der Erweiterung und Festigung des Wortschatzes. Die Systematisierung grammatikalischer Kenntnisse erfolgt in Übungen, genannt „Widen your vocabulary and see grammar used in realistic contexts". **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, gKw, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-34
Dozent	Ilse Brauer, Diplom-Lehrerin
Thema	**English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 2)** 34
Inhalt	Im Vordergrund steht die mündliche Sprachausübung, unterstützt durch ausgewählte Texte, bezogen auf Alltagssituationen sowie relevante und aktuelle Themen. Gespräche, Diskussionen sowie der Meinungsaustausch in Gruppen dienen der Erweiterung und Festigung des Wortschatzes. Die Systematisierung grammatikalischer Kenntnisse erfolgt in Übungen, genannt „Widen your vocabulary and see grammar used in realistic contexts“. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, uKw, 11:15 - 12:45 Uhr (außer am 4.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-35
Dozent	Jocelyne Cuenin, OVGU, Sprachenzentrum
Thema	**Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 1)** 35
Inhalt	Im Kurs (2. Semester) werden Grundlagen der französischen Sprache vermittelt. Dabei geht es darum, sich am Ende des Semesters in Sätzen verständigen zu können. Weitere Hinweise über den Ablauf erhalten Sie in der ersten Seminarstunde von der Dozentin. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, gKw, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-36
Dozent	Jocelyne Cuenin, OVGU, Sprachenzentrum
Thema	**Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 2)** 36
Inhalt	Im Kurs (2. Semester) werden Grundlagen der französischen Sprache vermittelt. Dabei geht es darum, sich am Ende des Semesters in Sätzen verständigen zu können. Weitere Hinweise über den Ablauf erhalten Sie in der ersten Seminarstunde von der Dozentin. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, uKw, 13:15 - 14:45 Uhr (außer am 4.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-37
Dozent	Jocelyne Cuenin, OVGU, Sprachenzentrum
Thema	**Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 1)** 37
Inhalt	Im Kurs lesen und besprechen wir u.a. Texte über das Leben, Wohnen und Reisen in Frankreich. Ein grundlegendes Sprachvermögen ist dafür notwendig, da die Verwendung der Alltagssprache in Kombination mit Sprichwörtern und Rätseln eingeübt werden soll. Es werden daher gute Vorkenntnisse vorausgesetzt. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	donnerstags, gKw, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-38
Dozent	Jocelyne Cuenin, OVGU, Sprachenzentrum
Thema	**Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 2)** 38
Inhalt	Im Kurs lesen und besprechen wir u.a. Texte über das Leben, Wohnen und Reisen in Frankreich. Ein grundlegendes Sprachvermögen ist dafür notwendig, da die Verwendung der Alltagssprache in Kombination mit Sprichwörtern und Rätseln eingeübt werden soll. Es werden daher gute Vorkenntnisse vorausgesetzt. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	donnerstags, uKw, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-39
Dozent	Harald Schirrmeister, Diplom-Spanischlehrer
Thema	**Spanisch A1- Anfänger** 39
Inhalt	- Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Sprache - Gespräche über Alltagsthemen und Arbeit mit entsprechenden Texten **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, 15:15 – 16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

FS	Fremdsprachen
Veranst.-Nr	S-40
Dozent	Harald Schirrmeister, Diplom-Spanischlehrer
Thema	**Spanisch: Konversationskurs für Fortgeschrittene auf B1-Niveau** 40
Inhalt	- Gespräche und Diskussionen zu aktuellen Themen in der Fremdsprache - Lesen von Texten über Spanien und Hispanoamerika in der Fremdsprache Materialien werden im Kurs jeweils bereitgestellt. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, 13:15 – 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-41
Dozent	Sven Ronaldo Sigmund, Studierender im BA Sportwissenschaft
Thema	**Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 1** 41
Inhalt	Der Kurs beginnt mit einer Erwärmung des Körpers, um ihn für die nachfolgenden sportlichen Belastungen vorzubereiten. Anschließend werden die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten mit Hilfe verschiedener Methoden und Instrumentalien geschult. Des Weiteren findet eine Kräftigung des gesamten Körpers im Rahmen eines gesundheitsorientierten Krafttrainings statt. Am Ende schließt sich eine vielseitige Dehnung der relvanten Muskulatur an, um die Mobilität aufrecht zu erhalten. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, 7:45 - 8:45 Uhr (außer am 4.1.2021) max. 10 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 1, Kraftraum

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-42
Dozent	Sven Ronaldo Sigmund, Studierender im BA Sportwissenschaft
Thema	**Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 2** 42
Inhalt	Der Kurs beginnt mit einer Erwärmung des Körpers, um ihn für die nachfolgenden sportlichen Belastungen vorzubereiten. Anschließend werden die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten mit Hilfe verschiedener Methoden und Instrumentalien geschult. Des Weiteren findet eine Kräftigung des gesamten Körpers im Rahmen eines gesundheitsorientierten Krafttrainings statt. Am Ende schließt sich eine vielseitige Dehnung der relvanten Muskulatur an, um die Mobilität aufrecht zu erhalten. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, 9:00 - 10:00 Uhr (außer am 4.1.2021) max. 10 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 1, Kraftraum

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-43
Dozent	Sven Ronaldo Sigmund, Studierender im BA Sportwissenschaft
Thema	**Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 3** 43
Inhalt	Der Kurs beginnt mit einer Erwärmung des Körpers, um ihn für die nachfolgenden sportlichen Belastungen vorzubereiten. Anschließend werden die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten mit Hilfe verschiedener Methoden und Instrumentalien geschult. Des Weiteren findet eine Kräftigung des gesamten Körpers im Rahmen eines gesundheitsorientierten Krafttrainings statt. Am Ende schließt sich eine vielseitige Dehnung der relvanten Muskulatur an, um die Mobilität aufrecht zu erhalten. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, 7:45 - 8:45 Uhr (außer am 5.1.2021) max. 10 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 1, Kraftraum

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-44
Dozent	Sven Ronaldo Sigmund, Studierender im BA Sportwissenschaft
Thema	**Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 4** 44
Inhalt	Der Kurs beginnt mit einer Erwärmung des Körpers, um ihn für die nachfolgenden sportlichen Belastungen vorzubereiten. Anschließend werden die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten mit Hilfe verschiedener Methoden und Instrumentalien geschult. Des Weiteren findet eine Kräftigung des gesamten Körpers im Rahmen eines gesundheitsorientierten Krafttrainings statt. Am Ende schließt sich eine vielseitige Dehnung der relvanten Muskulatur an, um die Mobilität aufrecht zu erhalten. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, 9:00 - 10:00 Uhr (außer am 5.1.2021) max. 10 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 1, Kraftraum

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-45
Dozent	Dr. Joachim Griebsch, Diplom-Sportlehrer
Thema	**Fit bleiben bis ins hohe Alter** 45
Inhalt	Schulung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten sowie ausgewählter Fertigkeiten an verschiedenen Fitnessgeräten. Alles verbunden mit umfangreicher Kommunikation über unterschiedliche Themen. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	freitags, 9:00 - 11:00 Uhr max. 10 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 1, Kraftraum

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-46
Dozent	Dipl.-Soz.-päd. Britta Wojtynek
Thema	**Klänge für die innere Balance und zur Stärkung der Gesundheit von Körper, Geist und Seele** 46
Inhalt	Entspannen Sie mal ganz anders in Ihrem Alltag und lernen Sie die wohltuende Wirkung der Klangschalen kennen. Genießen Sie besondere Entspannungsmomente zum Wohlfühlen und „Loslassen“ und tauchen Sie in die „Welt der Klänge“ ein. Durch die ganzheitliche Wirkung der Klangschalen können psychische Belastungen losgelassen und die Selbstheilungskräfte aktiviert sowie das Immunsystem gestärkt werden. Wir erfahren einen Zustand innerer Ruhe, Ausgeglichenheit und Harmonie. Bei einer Klangreise liegen Sie auf einer Decke. Das Anspielen verschiedener Klangschalen und Klanginstrumente führt Sie mit einer sprachlichen Begleitung durch eine Entspannungsreise. Hierbei entsteht das Gefühl mit den Klängen und Schwingungen der Klangschalen in Resonanz zu gehen und dabei eine sanfte Massage im ganzen Körper zu erleben. Somit können Blockaden und Verspannungen sanft gelöst werden. Die harmonisierenden Schwingungen der Klangschalen wirken ausgleichend auf Körper, Geist und Seele. Freuen Sie sich auf ein besonderes Erlebnis. Mitzubringen sind warme Socken und ein Handtuch als Unterlage für die Iso-Matte. Die Termine können nur zusammenhängend gebucht werden. Pro Termin fällt eine Gebühr von 8 Euro an. Der Gesamtbetrag ist zu Beginn der ersten Klangreise zu bezahlen. **(Die Zusatzkosten in Höhe von 20,00 € fallen nicht an.)**
Wann	26.10.2020, 9.11.2020, 14.12.2020, 11.1.2021 jeweils 10:00 – 11:00 Uhr max./mind. 10 Personen
Wo	Praxis für Ernährungsberatung N. Lins 39104 Magdeburg, Ulrichplatz 2, (Ärzteeingang), 3. Etage

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-47
Dozent	Karin Tölg M.A. Sportwissenschaft, Trainerin und Koordinatorin Ball- und Bewegungsschule Ballplanet
Thema	**Koordinationstraining mit Ball** 47
Inhalt	Mit dem Bewegungsprogramm sollen Kraft und Koordination (v.a. Gleichgewichts-, Orientierungs- und Reaktionsfähigkeit) trainiert werden und den Teilnehmer*innen die Möglichkeit geboten werden, sich vielseitig zu bewegen und die Leistungsfähigkeit zu stärken. In der Gruppe werden ein vielfältiges Bewegen mit Bällen durch Spiele (z.B. Fang- und Reaktionsspiele, Fußball mit dem Tennisball), sportliches Üben (z.B. gymnastische Übungen oder Reaktions- und Gleichgewichtsübungen) sowie Kräftigungsübungen mit einer moderaten Belastung in die Stundenabläufe aufgenommen. Die Kombination aus allem bietet eine hervorragende Grundlage, die motorischen Fähigkeiten zu fördern, um somit im Alter gesund, selbstständig und belastbar/fit zu bleiben. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	freitags, 11:30 - 13:00 Uhr max. 15 Personen
Wo	Lucky Fitness, Salzmannstr. 23, 39112 Magdeburg

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-48
Dozent	Prof. Dr. Anita Hökelmann, Bereich Sportwissenschaft
Thema	**Mental und körperlich fit im Alter durch koordinativ anspruchsvolles Kraft- und Beweglichkeitstraining** 48
Inhalt	Ziel des Kurses ist es, Koordination, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer mit Hilfe eines 90-minütigen Trainings zu entwickeln bzw. zu stabilisieren. Bewegungen mit hohen koordinativen Ansprüchen und wechselnden Bewegungsstrukturen tragen zum Erhalt der Neuroflexibilität bei. Schnelle Reaktionen, vielfältige Koordinationsmuster sowie eine kräftige und dehnfähige Muskulatur können vor Unfällen schützen. In der Veranstaltung wird aber auch an der Verbesserung der Körperhaltung und des Gleichgewichts durch die Schulung des somatosensorischen Systems gearbeitet. Dieses erfolgt durch ein gymnastisches Training zum Muskelerhalt, zum Muskelaufbau und zur Ausprägung der Dehnfähigkeit bzw. zur Mobilisation der Gelenke. Während des Übens wird auf die individuelle Wahrnehmung der gesetzten Reize orientiert. Das Üben mit Musik unterstützt die Steigerung der Intensität, erhöht die Motivation und trägt zur Entspannung bei. Durch intensives praktisches Üben anhand vielfältiger und komplexer Bewegungsformen können die Teilnehmer*innen im Verlauf des Kurses ihr eigenes Können bewerten und korrigieren. Infolgedessen wird ein bewusster Umgang mit der eigenen Motorik ermöglicht, der im Alltag zur besseren Meisterung der Anforderungen des täglichen Lebens beitragen kann. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, 9:15 - 10:45 Uhr (außer 5.1.2021) max. 15 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 41, Sporthalle 2, Bewegungsdrittel

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-49
Dozent	Dieter Wibben, Dipl.-QiGong-Lehrer DDQT
Thema	**Qigong - eine ganzheitliche Heilmethode der traditionellen asiatischen Medizin zum aktivieren der Selbstheilungskräfte, gesund bleiben, gesund werden**
Inhalt	**Qigong - Die Heilmethode aus Asien. Geschichte, Theorie und Praxis** Qigong ist eine seit über 3500 Jahren überlieferte Gesunderhaltungs- und Heilmethode, die aus alten Überlieferungen der asiatischen Völker stammt. Als ganzheitliches Gesundheitsmodell werden Körper, Geist und Seele in die Praxis mit einbezogen. Mit verschiedenen Arten der Meditation werden die Teilnehmer*innen mehr innere Ruhe und Kraft, mehr Energie und Vitalität erhalten. Weiter Infos auf **www.tao-schule-magdebug.de** **Kosten:** **Vor Ort werden einmalig 30,00 € zusätzlich fällig (die Zusatzkosten in Höhe von 20,00 € fallen nicht an).**
Wann	donnerstags, 10:00 - 11:30 Uhr max. 10 Personen
Wo	TAO-Schule Dieter Wibben, Porsestraße 19, 39104 Magdeburg

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-50
Dozent	Prof. Dr. Kerstin Witte Institut III – Philologie, Philosophie, Sportwissenschaft; Bereich Sportwissenschaft
Thema	**Sturzprophylaxe durch altersgerechtes Karatetraining** 50
Inhalt	Bereits nach dem 60. Lebensjahr nehmen Stürze mit zunehmendem Alter zu. Die Folgen eines Sturzes können jedoch einen gravierenden Einschnitt in die Lebensqualität bedeuten. Ziel dieser Veranstaltung ist es, durch das Erlernen von Elementen aus der ostasiatischen Kampfkunst, verbunden mit speziellen Übungen für die Gleichgewichtsfähigkeit und den Muskelaufbau, einen Beitrag zur Sturzprophylaxe zu leisten. Für einige Kursteilnehmer*innen war ein besonderer Höhepunkt des Trainings im Sommersemester 2019 die Ablegung von Gürtelprüfungen (Gelb und Orange). Hier präsentierten die Kursteilnehmer*innen eindrucksvoll, dass auch mit einem Durchschnittsalter von 70 Jahren Karatesport möglich ist. Aber auch „blutige“ Anfänger fanden bisher immer schnell Anschluss und können zum Teil auch individuell betreut werden. In dem Trainingsprogramm werden die Einzeltechniken (Angriffs- und Abwehrtechniken) mit den zugehörigen japanischen Fachtermini vermittelt und trainiert. Viele Partnerübungen und das Erlernen von Katas als Kampf gegen einen imaginären Gegner stellen weitere Schwerpunkte des Kurses dar. Dabei werden besonders Gleichgewicht, Bewegungskoordination und Orientierungsfähigkeit geschult und die Muskulatur gestärkt. Außerdem wird auf die Grundlagen der Selbstbehauptung/Selbstverteidigung eingegangen. Nebenbei lernen die Kursteilnehmer*innen auch viel Interessantes über den Karatesport kennen. Es besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen dieses Trainings an Studien der OVGU teilzunehmen und somit die Forschung zu unterstützen. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	donnerstags, 14:30 – 16:00 Uhr max. 30 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 42, Sporthalle 2, Bewegungshalle

SK	Sport-/Entspannungskurse
Veranst.-Nr	S-51
Dozent	Hans Rohde, „Studieren ab 50“
Thema	**Wissend Wandern - Wandergruppe (regional)** 51
Inhalt	Bevorzugtes Wandergebiet ist die Umgebung von Magdeburg. Die Wanderstrecke soll 17 km nicht übersteigen, damit auch ungeübte Interessierte teilnehmen können. Innerhalb der Gruppe wird jeweils das nächste Wanderziel bestimmt und ein/e Teilnehmer/in übernimmt den organisatorischen Ablauf und bereitet interessante Fakten für die anderen Mitglieder vor. Dazu kann auch die Führung durch Fachleute vor Ort gehören. Ziele im regionalen Bereich mit Schwerpunkten auf Natur und Kultur.
Wann	Strecken zwischen 10 und 17 km jeden 1. Mittwoch im Monat max. 20 Personen
Wo	Treffpunkt und Urzeit werden rechtzeitig abgestimmt. Nach der Anmeldung erhalten Sie weitere Hinweise per Mail.

PC	PC-Kurse
Veranst.-Nr	S-52
Dozent	Udo Hantke, „Studieren ab 50“
Thema	**Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC 2020 (Fortgeschrittene)** 52
Inhalt	Vertiefung des bereits Gelernten und Weiterführung des Kurses vom Wintersemester 2019/20: Kreatives selbstständiges Arbeiten mit eigenem oder mit bereitgestelltem Bildmaterial zu verschiedenen Themen. Dabei stehen im Vordergrund: - Übungen zu speziellen Photoshop-Techniken - Kreativworkshops zum Trainieren verschiedener Techniken - Entwickeln eigener Ideen - Erarbeitung umfangreicher Composings - Digitales Malen und Zeichnen Voraussetzung: Grundkenntnisse am PC und im Programm Adobe Photoshop (speziell der Werkzeuge und das kreative Arbeiten mit Ebenen) erforderlich. Der Besitz einer Software Adobe-Photoshop CC oder auch einer älteren Version bzw. Photoshop Elements zum Üben außerhalb der Uni ist sehr zu empfehlen. Neue Teilnehmer*innen sind gern willkommen. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	montags, 17:00 - 18:30 Uhr (außer 4.1.2021)
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 130

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-53
Dozent	Dipl.-Ing. Ulrich Arendt
Thema	**Digitale Fotografie - Aufbau- und Praxiskurs Teil 9** 53
Inhalt	Semesterschwerpunkt wird die Weiterführung der fotografischen Auseinandersetzung mit der Thematik „Heimat“ sein, in diesem Semester aber ganz spezifisch auf Magdeburg bezogen. Im Mittelpunkt des Semesters soll die fotografische Auseinandersetzung mit der Thematik „Gründerzeitliche Bau- und Industriekultur“ stehen, unter Berücksichtigung bereits vorliegender fotografischer Arbeiten. Folgende Schwerpunkte sollen dazu fotografisch bearbeitet werden: - SKET, MAW, SKL, RAW - Brauereien - Buckau im Wandel **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, 13:15 – 14:45 Uhr max. 12 Personen
Wo	Guericke-Zentrum (Lukasklause), Magdeburg, Schleinufer 1 Vortragsraum

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-54
Dozent	Dipl.-Ing. Ulrich Arendt
Thema	**Digitale Fotopraxis - Teil 7** 54
Inhalt	Der Schwerpunkt in diesem Semester wird die Thematik „Spurensuche - Otto-von-Guericke“ sein, die auch im direkten Kontext zur Kulturhauptstadt-Bewerbung unter dem neuen Motto „Anziehungskraft“ steht. Damit wird die bereits angefangene Thematik „Stadtkultur-Kulturstadt“ weitergeführt. Folgende Schwerpunkte sollen dazu fotografisch bearbeitet werden: - Guericke-Zentrum/Lukasklause - Otto-von-Guericke-Universität - Guericke-Denkmale - Guericke-Spuren im öffentlichen Raum - Johanniskirche/Alemann-Gruft - Petriförder, Alter Markt, Rathaus Die Einzel-Themen werden auf den seminaristischen Foto-Exkursionen individuell erarbeitet und anschließend in den Seminaren in bekannter Form bewertet. Ausgewähltes Bildmaterial kann ggf. für ein weiterführendes Ausstellungsprojekt genutzt werden und soll der „Otto-von-Guericke-Gesellschaft“ für ihre Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt werden. Ein Ausstellungsbesuch der Fotoausstellung „Geschichte hat einen Ort-jeder Ort hat eine Geschichte“ im Dokumentationszentrum Moritzplatz“ ist geplant. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, 13:15 – 14:45 Uhr (außer 5.1.2021) mind. 10 Personen
Wo	Guericke-Zentrum (Lukasklause), Magdeburg, Schleinufer 1 Vortragsraum

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-55
Dozent	Juliane Ahlborn M.A. Medienbildung Jannis Hermann B.A. Medienbildung
Thema	**Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 1** 55
Inhalt	Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an alle Interessierten des Programms „Studieren ab 50“. Da das kommende Wintersemester unter dem Vorzeichen von Corona verstärkt online stattfinden wird, bieten diese Blockveranstaltungen die Möglichkeit, die Plattformen, die von Dozierenden an der OVGU genutzt werden (z. B. Moodle, Zoom usw.), unter Anleitung selbst zu entdecken und kennenzulernen. **(Die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € fällt für diesen Kurs nicht an.)**
Wann	20.10.2020, 21.10.2020, jeweils 11:15 - 12:45 Uhr max. 16 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 130

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-56
Dozent	Juliane Ahlborn M.A. Medienbildung Jannis Hermann B.A. Medienbildung
Thema	**Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 2** 56
Inhalt	Diese Einführungsveranstaltung richtet sich an alle Interessierten des Programms „Studieren ab 50“. Da das kommende Wintersemester unter dem Vorzeichen von Corona verstärkt online stattfinden wird, bieten diese Blockveranstaltungen die Möglichkeit, die Plattformen, die von Dozierenden an der OVGU genutzt werden (z. B. Moodle, Zoom usw.), unter Anleitung selbst zu entdecken und kennenzulernen. (Die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € fällt für diesen Kurs nicht an.)
Wann	montags, 26.10.2020, 2.11.2020, jeweils 15:15 - 16:45 Uhr max. 16 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 130

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-57
Dozent	Maik Pecenka, Studierender im BA Bildungswissenschaft
Thema	**Internet zu Zeiten der Krise. Angeleitete Selbsterkundung neuer Möglichkeiten im digitalen Raum** 57
Inhalt	Das Seminar soll Raum geben mit dem Dozenten das Internet und dessen Möglichkeiten zu entdecken. Folgende zwei Schwerpunkte sollen thematisiert werden: Kommunikation und Information. Zudem besteht die Option, ausgehend von den Fragen der Teilnehmenden, weitere Möglichkeiten der Nutzung des Internets zu erschließen. Der Gedanke, der diesem Seminar inne wohnt, ist, wie wir das Internet optimal und sicher in Zeiten von Kontaktbeschränkungen und einer Welle von Fehlinformationen z.B. auch durch soziale Netzwerke nutzen können. Angeleitet bedeutet hierbei, dass die Teilnehmer*innen Impulse (in Form von Fragen oder Interessen) geben und diese gemeinsam mit dem Dozenten bearbeiten. Je nach Entwicklung wird dieses Seminar in Präsenz oder digital bzw. in hybrider Form stattfinden. Informationen zum durchsetzen einer digitalen Lehre werden bekannt gegeben und hierdurch für alle ermöglicht. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	mittwochs, 15:15 – 16:45 Uhr max. 12 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 130

NM	Neue Medien
Veranst.-Nr	S-58
Dozent	Malte Stolpe, Studierender im BA Medienbildung Eva Holzapfel, Studierende im BA Medienbildung
Thema	**Smartphone-Grundkurs** 58
Inhalt	Im Kurs wird sich aktiv mit vielfältigen Funktionen des Smartphones auseinandergesetzt. Bei den wöchentlichen Sitzungen werden Grundkenntnisse vermittelt, und es besteht ebenfalls Raum zum selbstständigen Ausprobieren oder angeleitetem Erkunden der Anwendungen. Ziel ist es, für ausgewählte Aspekte zusammen eine Kurzanleitung zu erstellen, um ganz nebenbei einen sichereren Umgang mit dem Smartphone zu trainieren. Mit den erstellten Anleitungen können die Erkenntnisse auch noch langfristig genutzt werden. **Kosten:** **Bitte überweisen Sie für diesen Kurs die Zusatzgebühr in Höhe von 20,00 € mit.**
Wann	dienstags, 9:15 - 10:45 Uhr (außer 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

SE	Seminare zur Selbstentwicklung
Veranst.-Nr	S-59
Dozent	Prof. Dr. Wolfgang Lehmann, Dr. Inge Jüling
Thema	**Begabung/Hochbegabung – Mythen und Fakten, Diagnostik und Förderung**
Inhalt	- Was man in Deutschland über Hochbegabung denkt - Jenseits der Norm oder außergewöhnlich normal? - Psychologische Längsschnittstudien zur Erforschung von Hochbegabung - Vorstellungen/Modelle von besonderer Begabung/Hochbegabung - Intelligenz – Welche Rolle spielt sie im Zusammenhang mit Begabung? - Was messen Intelligenztests? - Der Flynn-Effekt oder wird die Menschheit immer intelligenter? - Einmal hochbegabt – immer hochbegabt? - Ist Hochbegabung erblich? - Frühkindliche Faktoren von Begabung - Können Eltern/Lehrkräfte Hochbegabung erkennen? - Schadet/nützt die Diagnose Hochbegabung dem Kind? - Gibt es mehr hochbegabte Jungs als Mädchen? - Lernen/denken Hochbegabte anders als durchschnittlich Begabte? - Besonders begabt und schlecht in der Schule? - Wie wird man zum Experten? - Besonders intelligent oder nur besonders interessiert/motiviert? - Hochbegabtenförderung inklusiv oder exklusiv? - Scheitern „Superhirne“ im Alltag? - Kein Genie ohne einen Schuss Verrücktheit!? - Hochbegabtes Kind = Problemkind? - Besondere Begabung – besondere Erziehung?
Wann	Mittwoch, 18. November 2020, 15:15 - 16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

SE	Seminare zur Selbstentwicklung
Veranst.-Nr	S-60
Dozent	Dipl.-med.-päd. Adelheid Ernst, „Studieren ab 50“
Thema	**Den Herbst genießen** 60
Inhalt	Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts!? Entwicklung des Gesundheitsbegriffs im biografischen Zusammenhang, sozialen Umfeld: Erkenntnisse, Historie, Lebensweisheiten, Entspannungsübungen. - Über krankmachende individuelle und soziale Faktoren und gesundmachende sowie erhaltende Bedingungen. - Die Rolle der Gesundheit im Lebenskreis: alte Glaubenssätze; Beziehungsmuster; Fremd- und Selbstbild. Evolutionsmodelle; Lebensphasen und Entwicklungsprogramme (Erikson, Baltes); Rollenspiele und Individuation. - Gesundheit und Bedürfnishierarchie (Maslow), motivationales Erleben, Chancen für neue Erfahrungen. - Genuss und Genussfähigkeit, zwischen Unter- und Überforderung, Stress und Flowerlebnis, gelingendes Leben. - Der Geschmack die Magie der Transformation. Essen hält Leib und Seele zusammen. Ist (isst) Bio gesund? - Gesundheit und Psyche, Facetten der Psychosomatik, Symptomverschiebung, Symbolbedeutung, Risikoperson? - Krankheit als Missverständnis, Ordnungsprinzipien des Hippokrates, Selbstheilungskräfte, Alternativmedizin. - Zu alten indischen und chinesischen ganzheitlichen Gesundheitslehren, Energiezentren, Prävention, Balance, Wahrnehmung, Achtsamkeit, Körperbewusstsein, Einheit von Körper und Geist. - Kultur des Alter(n)s und Alterskultur, positive Aspekte und Gefahren des Alterns. Erfahrungswissen und Nutzen der Kompetenzen, Erkennen der Chance, Verlust und Gewinn neu zu bestimmen. - Copingstrategien und Resilienz, Ressourcen suchen, sich einlassen/loslassen/sich selber finden. - Was in Krisenzeiten stark macht. Warum es gesund ist, ein bisschen verrückt zu sein. - Über die Gesundheit, das Glück und die Kunst, Kürbismarmelade zu kochen und andere Genüsse.
Wann	freitags, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

WA	Wissenschaftliches Arbeiten und Kompetenzentwicklung
Veranst.-Nr	S-61
Dozent	Simone Siebrecht, Dipl.-Lehrerin
Thema	**Überblick über die aktuellen Inhalte der neuen deutschen Rechtschreibung** 61
Inhalt	- Gesamtüberblick über Inhalte der Reform der deutschen Rechtschreibung (unter Einbeziehung der Nachträge von 2010) - Aktuelle Neu-Regelungen anhand praktischer Beispiele - Etwas zum Schmunzeln und Nachdenken ...
Wann	Dienstag, 27. Oktober 2020, 17:15 – 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

WA	Wissenschaftliches Arbeiten und Kompetenzentwicklung
Veranst.-Nr	S-62
Dozent	Dipl.oec. Olaf Freymark, „Studieren ab 50“
Thema	**Wie Bildung im Alter gelingt** 62
Inhalt	Wir diskutieren gemeinsam im Seminar, welche Funktion Bildung im Alter hat. Es werden folgende Themen angesprochen: - Alter – Altern - Älterwerden - Altersbilder in der Gesellschaft - Bildung und Lernen im Älterwerden - Bildung in der digitalen Welt - Gestaltung von Lernprozessen mit Älteren - Jung und Alt lernen gemeinsam.
Wann	Dienstag, 19. Januar 2021, 15:00 - 16:00 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RP	Vorträge zu Recht und Prävention
Veranst.-Nr	S-63
Dozent	Achim Birkner M.A., wiss. Mitarbeiter, OVGU, FHW, Bereich Medienforschung/Erwachsenenbildung
Thema	**Enkeltrick 2.0** 63
Inhalt	Der Erfindungsreichtum von Betrügern scheint grenzenlos zu sein. Schnell werden die Potentiale neuer Medien aufgegriffen, um das altbewährte Repertoire aufzufrischen. Die Veranstaltung will daher einen Einblick in Maschen und Tricks geben, mit denen ältere Menschen über das Internet um Geld betrogen und/oder erpresst werden.
Wann	donnerstags, 19.11.2020, 26.11.2020, jeweils 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RP	Vorträge zu Recht und Prävention
Veranst.-Nr	S-64
Dozent	Björn Hennecke B.A., Historiker
Thema	**Mord und Totschlag – Ein Ausflug in das deutsche Strafrecht** 64
Inhalt	Den Ausdruck „Mord und Totschlag“ haben die meisten von uns sicher schon öfters gehört. Im „Tatort“ oder „Polizeiruf“ wird der Fernsehzuschauer mit den Begrifflichkeiten konfrontiert. Worin liegt jedoch der (strafrechtliche) Unterschied? Was kennzeichnet den Totschlag? Was qualifiziert den Mord? Im Vortrag werden die wesentlichen Unterschiede (und Gemeinsamkeiten) der §§ 211 und 212 StGB für Laien gut verständlich dargestellt.
Wann	Mittwoch, 20. Januar 2021, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RP	Vorträge zu Recht und Prävention
Veranst.-Nr	S-65
Dozent	Jörg Oertel, Polizeihauptkommissar a.D., Diplomstaatswissenschaftler, Moderator des Deutschen Verkehrssicherheitsrates
Thema	**Sicher Mobil - Eignung und Nichteignung zum Führen von Kraftfahrzeugen** 65
Inhalt	- Eignung und Nichteignung aus rechtlicher und persönlicher Sicht - Alterstypische Besonderheiten ab 75 Jahren - Unfallaufnahme und Bearbeitung - Gesundheit und Psyche - Befähigung und Leistung in höherem Alter - Befristung von Fahrerlaubnissen
Wann	Dienstag, 1. Dezember 2020, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RP	Vorträge zu Recht und Prävention
Veranst.-Nr	S-66
Dozent	Jörg Oertel, Polizeihauptkommissar a.D., Diplomstaatswissenschaftler, Moderator des Deutschen Verkehrssicherheitsrates
Thema	**Sicher Mobil - Sicher fahren mit dem Auto** 66
Inhalt	- Neuregelungen im Verkehrsrecht 2020 - Verhalten nach einem Verkehrsunfall - Straftaten und Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen, Besonderheiten der Bearbeitung - Tipps zum richtigen Verhalten
Wann	Dienstag, 8. Dezember 2020, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RP	Vorträge zu Recht und Prävention
Veranst.-Nr	S-67
Dozent	Björn Hennecke B.A., Historiker
Thema	**Warum wir strafen – Eine kleine Übersicht der wichtigsten Strafzwecktheorien** 67
Inhalt	„Strafe muss sein!“, dieses Motto ist allgemein bekannt und wohl auch mehrheitlich anerkannt. Doch warum „muss“ Strafe sein? Weshalb sollte der Staat strafen und wieso ist der Akt des staatlichen Strafens gerechtfertigt – oder vielleicht auch nicht? Diese Problematik ist nicht nur eine rechtswissenschaftliche sondern auch hochgradig philosophische, mit der sich herausragende Vertreter ihrer Zunft – wie beispielsweise Kant – befasst haben. In der Veranstaltung werden die wesentlichen Strafzwecktheorien und ihre argumentativen Stärken bzw. Schwächen überblicksartig vorgestellt.
Wann	Mittwoch, 16. Dezember 2020, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-68
Dozent	PD Dr. habil. Thomas Weber, Archäologe
Thema	**Archäologie aktuell** 68
Inhalt	Ausgehend von anthropologischen, archäologischen und paläogenetischen Forschungen zur Menschwerdung in Afrika wird die Entwicklung in der Altsteinzeit bis zum Ende des Eiszeitalters betrachtet, die Ablösung fossiler Hominiden durch anatomisch moderne Menschen vor über 200.000 Jahren in Afrika bis vor 40.000 Jahren in Europa. Im Holozän, der geologischen Gegenwart, steht der Übergang zur „produzierenden Wirtschaftsweise“ in der europäischen Jungsteinzeit im Vordergrund, dann die kulturelle Entwicklung in Bronze- und Eisenzeit und schließlich die Frühgeschichte im mitteldeutschen Raum bis hin zu aktuellen Untersuchungen der „Spatenwissenschaft“ zur Magdeburger Stadtgeschichte über mehr als 1000 Jahre - vom Grenzkastell zur Preußenfestung.
Wann	montags, 13:15 - 14:45 Uhr (außer 4.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-69
Dozent	Christine Schepers, Diplom-Lehrerin
Thema	**Blick in die Antike** 69
Inhalt	- Einfluss der lateinischen Sprache bis zur Gegenwart - Mythologie der Antike - Geschichte des Römischen Reiches - Kultur und Lebensweise der Römer - Römer und Juden - Leben in den Provinzen **Hinweis:** Grundkenntnisse der lateinischen Sprache sind wünschenswert.
Wann	montags, 9:00 - 10:30 Uhr (außer 4.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-70
Dozent	Bettina Wernowsky, Dokumentationszentrum am Moritzplatz
Thema	**„DDR vorbei – und nun?“ Der Beginn der Auflösung der Staatssicherheit und die Rolle des Bürgerkomitees** 70
Inhalt	- Montagsdemos und der Runde Tisch - Vom Runden Tisch zum Bürgerkomitee - Anfänge der Arbeit des Bürgerkomitees als Ansprechpartner für jeden Bürger - Vom Ansprechpartner zur Auflösung der Stasi - Stasi als Sinnbild für Repression gegen Andersdenkende **Angefragt:** Zeitzeugin oder Zeitzeuge aus den Reihen des Bürgerkomitees Einbeziehung des authentischen Ortes je nach Teilnehmerstruktur
Wann	Montag, 26. Oktober 2020, 10:00 – 14:00 Uhr max. 15 Personen
Wo	Dokumentationszentrum am Moritzplatz, Umfassungsstraße 76, 39124 Magdeburg Projektraum im 1. OG

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-71
Dozent	Dipl.-Jur. Ursula Hartmann, Gästeführerin
Thema	**Ein Denkmal für das Magdeburger Recht** 71
Inhalt	Das Magdeburger Recht bildete sich im 12. Jahrhundert heraus und da seine Regelungen zum Verhältnis der fürstlichen und städtischen Gewalten vorbildhaft und begünstigend für die Entfaltung von Handel und Wandel wirkten, entstand eine der größten Stadtrechtsfamilien Europas. Das waren jene Städte, die das Magdeburger Recht übernommen oder durch Privilegien ihrer Stadtherren erhalten hatten. Die sachkundigen Magdeburger Schöffen erteilten Tausende von Rechtsauskünften an Rechtssuchende aus Stadt und Land im Einflussgebiet des sächsisch-magdeburgischen Rechts. Der Sachsenspiegel und das Magdeburger Recht waren auf dem Weg nach Europa eine zukunftsweisende Verbindung eingegangen und gelangten nach Schlesien, Polen, in das Deutschordensland, in das Baltikum, in die Ukraine, nach Weißrussland, Böhmen, Mähren, in die Slowakei und nach Ungarn. Der Schöpfer des Sachsenspiegels, Eike von Repgow, ist präsent in der Stadt aber nicht das Magdeburger Recht in seiner Gesamtheit. Ein Verein will das ändern!
Wann	Dienstag, 8. Dezember 2020, 13:15 – 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-72
Dozent	Prof. Dr. Eva Labouvie, OVGU, FHW, Bereich Geschichte
Thema	**Elbe-Fluten. Zum Umgang mit Naturkatastrophen in der Vormoderne** 72
Inhalt	Der Vortrag leistet auf der Grundlage von eigener Archivforschung einen regionalen Beitrag zur Klimageschichte anhand des Beispiels von Unwettern, die mit Verwüstungen, Überschwemmungen und der Zerstörung von Existenzgrundlagen einher gingen. Den geographisch-zeitlichen Bezug bildet der Raum des heutigen Bundeslandes Sachsen-Anhalt vornehmlich im 18. Jahrhundert. Inhaltlich wird thematisiert, wie Unwetter, insbesondere Hochwasser der Elbe und anderer Flüsse, zustande kamen, von den damaligen Menschen gedeutet und in ihr Weltbild eingeordnet wurden, welche Krisenstrategien man ergriff/ergreifen konnte, wie die Menschen mit den Naturkräften und den Folgen der Zerstörung umgingen und welche Hilfen sie kurz- und langfristig erwarten konnten.
Wann	Montag, 9. November 2020, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-73
Dozent	Björn Hennecke B.A., Historiker
Thema	**Gatten- und Kindsmord im frühneuzeitlichen Deutschland** 73
Inhalt	Statistisch gesehen töten Männer wesentlich häufiger als Frauen. Dieser Umstand ist kein zeitgeschichtliches Phänomen sondern trifft ebenso auf das frühneuzeitliche Deutschland zu. Dennoch traten auch in dieser Periode Frauen als Mörderinnen in Erscheinung. Zu den vorrangigen Opfergruppen gehörten (Klein-) Kinder und Ehemänner. Bei den Forschungsarbeiten, insbesondere zu den Motiven und Beweggründen der Täterinnen, ergaben sich bemerkenswerte Parallelen zwischen Gatten- und Kindsmörder*innen. Anhand einiger ausgewählter Fallbeispiele werden die gewonnenen Forschungsergebnisse illustriert und die Frage erörtert, warum Frauen töten.
Wann	Mittwoch, 18. November 2020, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-74
Dozent	Klaus Breymann, Jurist
Thema	**Heia Safari? Der Askari-Mythos - Deutsche Schutztruppe in Deutsch-Ostafrika und Kolonialpolitik im Deutschen Reich** 74
Inhalt	Der deutsche Kolonialismus entwickelt sich unter spezifischen, politischen und gesellschaftlichen Bedingungen, die sich beispielhaft in der Askaritruppe ausdrücken: - Askaritruppe: Herkunft, soziale Stellung, Struktur, Aufgaben, Image in der Bevölkerung, bei dt. Soldaten und im Reich - Die neue Moral des Kolonialismus: Die vorherrschenden Einstellungen zu Ethik und Recht und die Korruption moralischer Werte, Wechselbeziehungen zwischen Reich und Kolonie - Kolonialpropaganda und Erinnerungsbilder, Wirklichkeiten gegen Legenden - Der „Heldenkampf“ des Generals v. Lettow-Vorbeck und seiner Askari 1914-18
Wann	Mittwoch, 11. November 2020, 17:15 - 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-75
Dozent	Christine Schepers, Diplom-Lehrerin
Thema	**Welt der Antike: Tiere als Symbol** 75
Inhalt	- Tiergötter in Ägypten - Tiere in der antiken Mythologie und Geschichte - Mischwesen - Tieropfer - Wagenrennen, Jagd, Kämpfe in der Arena
Wann	Montag, 16. November 2020, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GE	Vorträge für den Bereich Geschichte
Veranst.-Nr	S-76
Dozent	Guido Skirlo M.A., Historiker
Thema	**Zur Geschichte der Juden in Magdeburg im 20. Jh.** 76
Inhalt	Im Mittelpunkt der vier Veranstaltungen stehen in diesem Semester die Jahre 1933 bis 1945. Schwerpunkte bilden dabei folgende Themen: - Berufliche Ausgrenzung und Vernichtung der Existenz - Flucht, Emigration oder Bleiben? - Entwicklung der jüdischen Gemeinde - Verhaftungen und Deportationen - Überleben in Magdeburg
Wann	montags, 2.11.2020, 9.11.2020, 16.11.2020, 23.11.2020 jeweils 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEF	Vorträge für den Bereich Geschlechterforschung
Veranst.-Nr	S-77
Dozent	Heike Heinrich, Kulturwissenschaftlerin, Programmbereichsleiterin an der Städtischen Volkshochschule Magdeburg
Thema	**Frauen in der Erwachsenenbildung - Emanzipation und Volkshochschule** 77
Inhalt	Seit Gründung der Volkshochschulen im Jahr 1919 waren diese Bildungseinrichtungen Orte, wo Männer und Frauen gemeinsam lernten und lehrten. Oft boten die Bildungsangebote der Volkshochschulen Frauen die Möglichkeit, in ein Berufsleben einzusteigen. Es gab Frauen, die Volkshochschulgeschichte schrieben: in Mitteldeutschland, in Magdeburg und darüber hinaus. Vom politischen Engagement bis hin zu ungewöhnlichen Biografien schaut der Vortrag auf die Emanzipation in der Erwachsenenbildung und auf die historische Situation 1919 bis in die 1950er Jahre. Mit sehr viel anschaulichem Bild- und Dokumentenmaterial.
Wann	Mittwoch, 11. November 2020, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEF	Vorträge für den Bereich Geschlechterforschung
Veranst.-Nr	S-78
Dozent	Dr. Sabine Schaller, Historikerin
Thema	**Magdeburger alkoholgegnerische Vereinsarbeit während des Nationalsozialismus** 78
Inhalt	Der Alkohol-Diskurs hatte in der NS-Zeit eine besondere politische Dimension. Aus der Perspektive der historischen Genderforschung werden einige seiner gesellschaftlichen, therapeutischen, eugenischen und juristischen Argumentationen erhellt. In Magdeburg hatte sich bis Anfang 1933 ein ausdifferenziertes Vereinswesen für die Alkoholismusprävention herausgebildet. Der politische Umbruch stellte die Ehrenamtlichen vor Entscheidungen: Unter nationalsozialistischer Herrschaft würden sich Vereine nur bei systemopportunen Zugeständnissen weiter betätigen können. Es wird aufgezeigt, wie sich Aktive verhielten, darunter weibliche Mitglieder, die im Lexikon „Frauen in Sachsen-Anhalt“ portraitiert wurden, und es werden Arbeitsschwerpunkte der Vereine beschrieben.
Wann	Mittwoch, 25. November 2020, 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEF	Vorträge für den Bereich Geschlechterforschung
Veranst.-Nr	S-79
Dozent	Dr. Antonio Roselli, OVGU, Zentrum für Wiss. Weiterbildung
Thema	**Thomas Mann aus gendertheoretischer Perspektive** 79
Inhalt	Geschlechterrollen und -verhältnisse sowie deren Entgrenzung finden sich auf unterschiedliche Weise im Werk Thomas Manns thematisiert. Im Rahmen des Kurzseminars sollen, ausgehend von der Novelle „Der Tod in Venedig“, ausgewählte Beispiele gemeinsam diskutiert werden. Zugleich bietet die Veranstaltung Einblicke in gendertheoretische Ansätze in den Literatur- und Kulturwissenschaften.
Wann	dienstags, 12.1.2021, 19.1.2021, jeweils 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

KMG	Vorträge für den Bereich Kunst-/Musikgeschichte
Veranst.-Nr	S-80
Dozent	Sylvia Käther, Museologin und Reiseleiterin
Thema	**Grafikstiftung Neo Rauch: Zeitgenössische Kunst in Aschersleben** 80
Inhalt	Seit Bestehen der Grafikstiftung werden in einem modernen Architekturbau im Bestehornpark in Aschersleben jährlich wechselnde Ausstellungen präsentiert. Am selben Ort bestand vor Jahrzehnten eine Papier- und Druckfabrik, heute lebt die Tradition der „Druckkunst“ in besonderer Form weiter. Das grafische Werk des international bekannten Leipziger Malers Neo Rauch ist hier dauerhaft verankert. Im Vortrag über die Stiftungsarbeit erlebt man eine kurzweilige Zeitreise von 10 Jahren, beginnend mit einer Idee im Jahr 2010 bis zur aktuellen Ausstellung 2020/2021. Die Programme, Veranstaltungen sowie Projekte der Stiftung, wie unsere Grafiktage sind vielseitig und werden vorgestellt.
Wann	Dienstag, 10. November 2020, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

KMG	Vorträge für den Bereich Kunst-/Musikgeschichte
Veranst.-Nr	S-81
Dozent	PD Dr. phil. habil. Rüdiger Pfeiffer, OVGU, FHW
Thema	**Musik und Musikkultur der Vorklassik und der Wiener Klassik (ca. 1750 – 1820)**
Inhalt	Der gern genutzte Begriff „klassisch“ für hochrangige bzw. mustergültige Kunstwerke geht auf den kunstgeschichtlichen Stil- und Epochenbegriff der „Klassik“ zurück und verbindet sich für die Musik hauptsächlich mit Komponistennamen wie Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven. Mit und neben diesem klangvollen Dreigestirn entwickelte sich die Musik in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts wesentlich vielschichtiger. In der Veranstaltung sollen weitere bedeutende Komponisten zu Gehör kommen, mit ihrer Vita vorgestellt und einer stilistischen und ästhetischen Würdigung bedacht werden. Im Mittelpunkt stehen gattungsgeschichtliche Entwicklungen, wie Sinfonie, solistisches Konzert und Streichquartett, aber auch genrespezifische Veränderungen auf der Opernbühne.
Wann	donnerstags, 17:15 - 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

NA	Vorträge für den Bereich Naturwissenschaften
Veranst.-Nr	S-82
Dozent	Ing.-Päd. Klaus Pursche, Bergbautechnologe
Thema	**Der Kalibergbau der Mansfelder Kupferschieferbauenden Gewerkschaft Eisleben** 82
Inhalt	- Erkundungsbohrungen ab 1893 im Bereich des trockengelegten Salzigen Sees im Mansfelder Land erschlossen eine Kalilagerstätte. - Die Kalischächte Georgi und Neumansfeld bei Wansleben wurden zwischen 1898 und 1911 geteuft und eine Kalifabrik in Wansleben am See errichtet. - Auch beim Abteufen der Kupferschieferschächte ab 1908, Wolf und Dittrich wurden Kaliflöze durchteuft und Erschließungsauffahrungen durchgeführt. - Ein Transportsystem mittels Seilbahnen und eine weitere Kalifabrik in Eisleben entstanden. - Die Kaliförderung wurde ausgeweitet und erreichte ihren Höhepunkt. - Die Kalistillegungsverordnung von 1923 führte zur Stilllegung hauptsächlich Carnallit fördernder Bergwerke und damit zur Stilllegung der Mansfelder Kalischächte. - Die Mansfeld AG erhielt eine Stilllegungsprämie und veräußerte seine Förderquoten. - Die Kupferschieferschächte mit Kaliaufschluss wurden auf Kupferförderung umgestellt. - Die stillgelegten Kalischächte bei Wansleben wurden 1944 bis 1945 für militärische Produktion genutzt. - Heute erinnert eine kleine Gedenkstätte auf dem ehemaligen Schacht Neumansfeld an diese Zeit.
Wann	Montag, 26. Oktober 2020, 15:15 -16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

NA	Vorträge für den Bereich Naturwissenschaften
Veranst.-Nr	S-83
Dozent	Ing.-Päd. Klaus Pursche, Bergbautechnologe
Thema	**Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 1)** 83
Inhalt	**... von der Gründung bis zum Ende des II. Weltkrieges** - Der anhaltinische Staat begann 1858 den Salzbergbau in Leopoldshall, vor den Toren der preußischen Stadt Staßfurt. 1880 gründete, nach erfolgreichen Solebohrungen bei Plömnitz, die Fa. Solvay & Cie aus Belgien, eine Sodafabrik in Bernburg. - Dem „Kalifieber“ der damaligen Zeit verfallen, erfolgte durch Solvay 1884 die Teufung des ersten Salzschachtes in Roschwitz bei Bernburg. - 1911 muteten private Gewerkschaften Grubenfelder bei Ilberstedt und die Gewerkschaften des Freistaates Anhalt bei Aderstedt. - 1912 erfolgten die Mutungen der Gewerkschaften Bernburg und Gröna, Grubenfelder südlich von Bernburg. - Innerhalb von wenigen Jahren wurden in diesem Revier 11 Salzschächte mit unterschiedlichen Förderprodukten geteuft. - Kalifabriken entstanden bei Roschwitz, Gröna und Ilberstedt. - Das Überangebot an Kaliprodukten führte ab den 20er Jahren zu verstärkter Förderung von Steinsalz und der Betriebseinstellung von Kalischächten und Kalifabriken. - Die staatlichen Stilllegungsprämien wurden teilweise zur Investition in neue Technik eingesetzt, wodurch eine umfangreiche Mechanisierung begann. - Die Situation während des II. Weltkrieges, verstärkte Steinsalzproduktion, untertägige Rüstungsproduktion mit Fremdarbeitern und Einlagerung von Kulturgütern.
Wann	Montag, 16. November 2020, 15:15 -16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

NA	Vorträge für den Bereich Naturwissenschaften
Veranst.-Nr	S-84
Dozent	Ing.-Päd. Klaus Pursche, Bergbautechnologe
Thema	**Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 2)** 84
Inhalt	**... vom Kriegsende 1945 bis zum hundertjährigen Jubiläum des Salzbergbaus 2012** - Ein schwerer Neuanfang. - Umfangreiche Erkundungsbohrungen 1952-1958 erschlossen neue Lagerstättenvorräte. - Die Vorbereitungen für das Großprojekt „Mischsalzwerk Aderstedt“ wurden begonnen. - Ab 1965 erfolgte nach Erprobungen die schrittweise Umstellung vom Firstenstossenbau auf Firstenkammerbau. - 1966 erfolgte die umfangreiche Modernisierung der Schachtfördereinrichtungen in Bernburg/Gröna. - 1967 mussten die ehem. Solvayschächte, jetzt Friedenshall, wegen starker Wasserzuflüsse aufgegeben werden. 1968 fällt der erste Tagesbruch über deren Grubenfeld, weitere folgten bis heute. - In den Schächten Bernburg/Gröna erfolgte die Umstellung der Gewinnung vollständig auf Firstenkammerbau und der Förderung auf gleislose Technik. - Neue Technik, wie Vollschnittvortriebsmaschinen und Strossenbohrwagen, führen zu hohen Förderleistungen. - Die Erweiterung des Grubenfeldes führte zur Reaktivierung der fasst vergessenen Schächte in Ilberstedt u. Aderstedt. - Die Flutung und Verwahrung der stillgelegten Salzschächte Kleinschierstedt, Peißen und Plömnitz. - Die Weiterentwicklung der Bohrtechnik führt zur Erprobung effektiverer Abbauverfahren. - Die Entwicklung des Solfeldes Gnetsch ab 1968 als Soleproduzent und die Einlagerung von Gasen in den ausgesolten Kavernen. - Bergbaufolgeschäden durch Erdfälle und Geländeabsenkungen im Raum Bernburg. - Eine Bilanz zum 100-jährigen Bestehen des Salzbergbaus
Wann	Montag, 23. November 2020, 15:15 -16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

NA	Vorträge für den Bereich Naturwissenschaften
Veranst.-Nr	S-85
Dozent	Dr. Siegfried Fricke, Kultur- und Heimatverein Magdeburg, Fachgruppe Geologie
Thema	**Spaziergänge durch Magdeburg – Natursteine an Gebäuden und Denkmalen** 85
Inhalt	Natursteine werden seit dem Mittelalter für Gebäude als Bausubstanz oder als Verkleidung und auch für Denkmale verwendet. In drei Vorträgen, gegliedert nach Stadtteilen Magdeburgs, werden sowohl die Objekte und ihre Geschichte einzeln erläutert als auch das verwendete Gesteinsmaterial. Einzelne Gesteinsproben ergänzen die Ausführungen. Teil 1: Herrenkrug, Rothensee, Olvenstedt, Alte und Neue Neustadt Teil 2: Altstadt (1) Teil 3: Altstadt (2), Stadtpark, Cracau, Prester, Buckau, Sudenburg, Ottersleben, Westerhüsen
Wann	dienstags, 12.1.2021, 19.1.2021, 26.1.2021 jeweils 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

ME	Vorträge für den Bereich Medizin
Veranst.-Nr	S-86
Dozent	Dr. med. Daniel Bittner, OVGU, Medizinische Fakultät, Arbeitsbereich Gedächtnisstörungen
Thema	**Demenz: Diagnostik – was gilt es zu beachten?** 86
Inhalt	Demenz ist eine häufige Erkrankung. Es besteht eine große Furcht in der Bevölkerung daran zu erkranken. Aber was ist eine Demenz? Und wie wird sie diagnostiziert? Diese Fragen sollen hier beantwortet werden und auch das differentialdiagnostische Spektrum verschiedener Demenzerkrankungen behandelt werden. Schließlich sollen auch noch Behandlungsoptionen aufgezeigt und ein kleiner Ausblick auf mögliche Therapien in der Zukunft gegeben werden.
Wann	Dienstag, 17. November 2020, 17:15 - 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

ME	Vorträge für den Bereich Medizin
Veranst.-Nr	S-87
Dozent	Dr. med. Daniel Bittner, OVGU, Medizinische Fakultät, Arbeitsbereich Gedächtnisstörungen
Thema	**Demenz: Prävention - was können wir tun?** 87
Inhalt	Demenz ist weiterhin eine Erkrankung die nicht nur sehr häufig, sondern leider auch sehr schlecht zu behandeln ist. Es bestehen in der Bevölkerung große Ängste vor dieser Erkrankung und die direkten und indirekten Kosten auch im gesamtgesellschaftlichen Zusammenhang sind immens. Es sollen hier mögliche Einflussfaktoren aufgezeigt werden, die mit einer Demenz assoziiert sind. Es soll weiter darauf eingegangen werden, wie diese Einflussgrößen verändert werden können. Auch wenn hiermit das Auftreten einer Demenz nicht verhindert werden kann, so lässt sich die Wahrscheinlichkeit hierfür doch senken.
Wann	Dienstag, 1. Dezember 2020, 17:15 - 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

ME	Vorträge für den Bereich Medizin
Veranst.-Nr	S-88
Dozent	Dr. med. Daniel Bittner, OVGU, Medizinische Fakultät, Arbeitsbereich Gedächtnisstörungen
Thema	**Schlaganfall – wie kann ich vorbeugen und was wird gemacht, wenn der Ernstfall eintritt?** 88
Inhalt	Ein Schlaganfall ist eine häufige neurologische Erkrankung und geht mit zum Teil erheblichen körperlichen und geistigen Behinderungen einher. Hier soll ein Überblick über die verschiedenen Arten eines Schlaganfalls gegeben werden und was man selber zur Vorbeugung tun kann. Weiter soll gezeigt werden, welche Therapien vorhanden sind und welche Verbesserungen sich in der Schlaganfallversorgung in den letzten Jahren ergeben haben.
Wann	Dienstag, 12. Januar 2021, 17:15 - 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

LIT	Vorträge für den Bereich Literaturwissenschaft
Veranst.-Nr	S-89
Dozent	Heike Heinrich, Kulturwissenschaftlerin, Programmbereichsleiterin an der Städtischen Volkshochschule Magdeburg
Thema	**Filmseminar zum Gegenwartskino: Was uns das aktuelle Kino über uns erzählt** 89
Inhalt	Die Filmseminare beinhalten jeweils eine Filmvorführung mit einem Film aus dem aktuell laufenden Filmprogramm des Studiokinos. Nach dem gemeinsamen Anschauen der Filme erfahren die Teilnehmer*innen etwas über Regisseure und Darsteller, Filmkomponisten und andere Gewerke des gesehenen Films. Die Themen und die filmtheoretischen Fragen werden in einer gemeinsamen Diskussion erarbeitet. Jedem Filmnachmittag wird eine Einführung in den Film vorangestellt. Der Film selbst ist die Überraschung im Kino. Das Programm des Studiokinos bürgt insgesamt für eine sehr gute Filmqualität, schließlich ist hier die Filmkunst Zuhause - ein guter Mix aus Genres, Filmländern und Themen inbegriffen. Insgesamt finden 3 Filmeseminare in diesem Semester statt. **Kosten:** 7,50 Euro Kinoeintritt pro Film
Wann	mittwochs, 28.10.2020, 18.11.2020, 9.12.2020, jeweils 15:30 Uhr max. 20 Personen
Wo	Studiokino, Moritzplatz 1a, 39124 Magdeburg

LIT	Vorträge für den Bereich Literaturwissenschaft
Veranst.-Nr	S-90
Dozent	Prof. Dr. phil. habil. Gudrun Goes, Slawistin
Thema	**Lektürekurs - V. Nabokow** 90
Inhalt	**V. Nabokow** Seine frühen russischen Werke und sein Aufenthalt in Berlin **Lushins Verteidigung, 1930** Lushin wächst behütet in einem Petersburger Elternhaus auf; es zeigt sich, dass dem Kind eine ungewöhnliche Zukunft bevorsteht. Er widersetzt sich fast jeder Kommunikation und begegnet allen Einflüssen mit totaler Apathie. Nur seine Tante kann diese Art von Erstarrung durchbrechen, sie verführt den Neffen zum Schachspiel ... **Einladung zur Enthauptung, 1936** Für diesen Roman hegte der Autor die größte Wertschätzung. Die Handlung spielt an einem imaginären Ort in einer imaginären Zeit. Der Held Cincinnatus C. ist zum Tode verurteilt worden und erwartet als einziger Gefangener in einer riesigen Festung auf der Spitze eines Felsenhügels über einer Stadt die Hinrichtung durch Enthaupten. Sein Verbrechen ist nur vage bekannt, in der Gesellschaft gilt er als schimpflich. In Wahrheit ist Cincinnatus ein lebendig empfindender Mensch, während seine Zeitgenossen buchstäblich stumpfe Menschenattrappen sind. Im Augenblick des Todes entschließt er sich, aus der Farce in die von ihm immer erahnte wirkliche Welt zu entweichen.
Wann	donnerstags, 17:00 – 18:30 Uhr max. 12 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 326

LIT	Vorträge für den Bereich Literaturwissenschaft
Veranst.-Nr	S-91
Dozent	Johannes Frank Hoerlin (M.A.), Doktorand der Philosophie (Passau/Oslo)
Thema	**Was ist Lebensweisheit? Arthur Schopenhauer und die Möglichkeit des Glücks** 91
Inhalt	Schon seit Platon beansprucht die Philosophie nicht nur zur Wahrheit ein intimes Verhältnis, sondern auch zum menschlichen Glück. Unter philosophischer Lebensweisheit wäre eine Anweisung zum Glück zu verstehen, wenn denn dieses überhaupt möglich ist. Das freilich bezweifelt der pessimistische Philosoph Arthur Schopenhauer gründlich: „Die Wilden fressen einander, und die Zahmen betrügen einander, und das nennt man den Lauf der Welt.“ Seine *Aphorismen zur Lebensweisheit*, die dem Seminar zur Grundlage dienen sollen, sind dennoch und gerade aufgrund dieses Widerspruchs ein lehrreiches, unterhaltsames und oft von bitterer Ironie durchtränktes Werk, das sich mit Fragen beschäftigt, die sich auf jedem Lebensweg stellen: - Die Bedeutung des individuellen Charakters für die Möglichkeit des Glücks - Die Bedeutung von Besitz und Anerkennung - Gesellschaft und Einsamkeit - Jugend und Alter - u.v.m. Das Werk lebt von Schopenhauers Fähigkeit, allgegenwärtige und alltägliche Phänomene wie Schmerz und Langeweile, Neid und Stolz, Angst und Heiterkeit auf deutliche Begriffe zu bringen und ist schon deswegen belehrend, auch wo es zum Widerspruch reizt. In gemeinsamer Textarbeit wollen wir uns dieser faszinierenden Lektüre widmen, wobei die Teilnehmenden des Seminars gebeten werden, kleinere Textabschnitte vorzubereiten, die dann in gemeinsamer Diskussion besprochen werden.
Wann	montags, gKw, 17:15 – 18:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

LIT	Vorträge für den Bereich Literaturwissenschaft
Veranst.-Nr	S-92
Dozent	Prof. Dr. phil. habil. Gudrun Goes
Thema	**Russland im 20. Jahrhundert: Die Dreißiger Jahre - Lebenslinien II** 92
Inhalt	Die Vorlesung charakterisiert die kulturhistorische Entwicklung Russlands der 30er Jahre und fragt nach den Erben Lenins. - Wer gehörte zu Stalins „Mannschaft“? - Was für Geschichten erzählen die Bewohner des Hotel Lux? Welche Wahrheit erzählt der deutsche Film „Hotel Lux“ über diese Zeit? - Welche Menschen lebten im Haus an der Moskwa? Und wer im Hotel Metropol? Wir suchen nach den Zeitzeugen und fast verloren gegangenen Stimmen aus jener Zeit, die wir in Erinnerungsbänden, Briefen und Filmen finden, um sie der offiziellen Geschichtsschreibung gegenüberzustellen.
Wann	montags, 11:15 - 12:45 Uhr (Vorlesung) (außer 4.1.2021) max. 12 Personen
Wo	Zschokkestraße 32, Gebäude 40, Raum 326

GEWI	Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften
Veranst.-Nr	S-93
Dozent	Dr. Antonio Roselli, OVGU, Zentrum für Wiss. Weiterbildung
Thema	**30 Jahre Kontrollgesellschaft - Ein Rück- und Ausblick** 93
Inhalt	Der französ. Philosoph Gilles Deleuze (1925–1995) hat 1990 in einer Reihe kürzerer Texte die Konturen dessen entworfen, was er „Kontrollgesellschaft“ nennt. Darin geht er der Frage nach, wie neue Formen von Freiheit, die mit Schlagwörtern wie „Flexibilität“ und „Mobilität“ einhergehen, immer auch neue Arten sozialer Kontrolle implizieren. In knappen Zügen skizziert er die Schattenseite neoliberaler Ordnungen, die auch für heutige Diskussionen – man denke an den gläsernen Bürger im digitalen Zeitalter – relevant sind. Im Rahmen des Kurzseminars sollen diese Texte gemeinsam diskutiert werden, um Analysekategorien kennenzulernen, die es erlauben, komplexe gesellschaftliche Wandlungsprozesse und neue Widerstandsformen zu beschreiben. Die Texte werden vor Beginn der Veranstaltung über die E-Learningplattform Moodle zur Verfügung gestellt. Kopiervorlagen finden Sie im Büro 106.
Wann	dienstags, 1.12.2020, 8.12.2020, jeweils 9:15 – 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEWI	Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften
Veranst.-Nr	S-94
Dozent	Dipl.oec. Olaf Freymark, „Studieren ab 50“
Thema	**Armut in der Bundesrepublik 2020** 94
Inhalt	Ausgehend von den Ergebnissen des Armutsberichts der Bundesregierung 2017 werden folgende Punkte besprochen: - Ist Armut eine Erscheinung in der Bundesrepublik? - Was ist arm? Relative und absolute Armut - Reichtum und Armutsbericht - Kinderarmut - Altersarmut - Konzepte gegen Armut
Wann	Dienstag, 26. Januar 2021, 13:15 - 14:30 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEWI	Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften
Veranst.-Nr	S-95
Dozent	Dipl.oec. Olaf Freymark, „Studieren ab 50“
Thema	**Demografischer Wandel in Deutschland** 95
Inhalt	- Der Begriff „Demografischer Wandel“ - Politik und „Demografischer Wandel“ - Der demografische Wandel und seine Wirkungen - Die Bevölkerungsentwicklung in Deutschland - Wirtschaft und Arbeit - Soziale Strukturen - Herausforderung Alterssicherung - Der demografische Wandel in Sachsen-Anhalt
Wann	Montag, 23. November 2020, 13:15 -14:15 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEWI	Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften
Veranst.-Nr	S-96
Dozent	Marten Grimke M.A., Gymnasiallehrer
Thema	**Salafismus: Immer noch eine Gefahr für unsere Zivilgesellschaft?** 96
Inhalt	Nach den christlichen Religionsgemeinschaften bilden Muslime die größte Glaubensgemeinschaft in Deutschland. Seit Beginn des sogenannten arabischen Frühlings und des syrischen Bürgerkrieges sowie des Krieges im Irak versuchen gewaltbereite Salafisten ihre Ideologie zu verbreiten. Vorsätzlich sollen gerade junge Muslime, darunter Konvertiten, durch Propaganda der Salafisten geworben werden. Mittelfristig sollen die demokratischen Verhältnisse – auch unter Anwendung von Gewalt – nach salafistischer Ideologie verändert werden. Aktuelle Terroranschläge und Anschlagsversuche durch radikale Salafisten im In- und Ausland rufen das Thema auf die politische Agenda. Dadurch wird deutlich, dass der Salafismus eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung ist. In diesem Vortrag sollen folgende Fragestellungen beleuchtet werden: - Was verbirgt sich hinter Salafismus? - Welche Gefahren gehen vom Salafismus aus? - Welche Gegenmaßnahmen der Gesellschaft/des Staates müssen getroffen werden? - Ist die Gefährdung unserer Zivilgesellschaft durch den Salafismus immer noch aktuell?
Wann	Montag, 23. November 2020, 11:15 -12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

GEWI	Vorträge für den Bereich Gesellschaftswissenschaften
Veranst.-Nr	S-97
Dozent	Dr. Antonio Roselli, OVGU, Zentrum für Wiss. Weiterbildung
Thema	**Theorien der Gabe - ein Überblick** 97
Inhalt	Weihnachten steht vor der Tür und Sie haben sicher schon alle Geschenke besorgt. Vielleicht bleibt Ihnen noch etwas Zeit übrig, um sich mit der symbolischen Dimension des Gabentauschs auseinanderzusetzen. Die Gabe ist ein soziales Phänomen. Sie steht seit der Studie von Marcel Mauss (*Essai sur le don*, 1925; dt. *Die Gabe. Form und Funktion des Austauschs in archaischen Gesellschaften*) im Mittelpunkt ethnologischer Untersuchungen über die Herstellung sozialer Kohäsion. Dabei haben das Konzept der Gabe und der Akt des Gabentauschs verschiedene Interpretationen erfahren, die sich an der Grenze zwischen Sozialphilosophie, Anthropologie und Ethik bewegen. Die Auseinandersetzung mit diesem vielschichtigen Phänomen ermöglicht Zugänge zu Fragen der Ökonomie bzw. der unterschiedlichen Formen ökonomischer Rationalität sowie der Anerkennungstheorie, besonders mit Blick auf Formen der Reziprozität und auf die Prozesse der (latent gewaltsamen) Erzeugung symmetrischer oder asymmetrischer Beziehungen.
Wann	Dienstag, 15. Dezember 2020, 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RT	Vorträge zu regionalen Themen
Veranst.-Nr	S-98
Dozent	Guido Skirlo M.A., Historiker
Thema	**Magdeburg - Geschichte und Baugeschichte des Breiten Wegs** 98
Inhalt	Die Geschichte wohl keiner Magdeburger Straße zieht die Menschen so in den Bann wie die des Breiten Wegs. Gleichzeitig wird das verlorene Stadtbild Magdeburgs nirgends so schmerzlich vermisst wie in dieser Straße, die seit Jahrhunderten das Rückgrat der Altstadt bildet. Nach der fast vollständigen Zerstörung der Stadt 1631 entstand Anfang des 18. Jahrhunderts eine der schönsten deutschen Barockstraßen. Durch zahlreiche Um- und Neubauten büßte der Breite Weg zwar viel von seinem barocken Charakter ein, galt aber in den 1920er Jahren immer noch als schönste deutsche Geschäftsstraße, bevor er zum Ende des Zweiten Weltkrieg weitgehend in Schutt und Asche versank. In den beiden Veranstaltungen werden die Geschichte der Bebauung des Breiten Weges und die Baugeschichte einzelner ausgewählter Häuser und Grundstücke dargestellt.
Wann	montags, 11.1.2021, 18.1.2021, jeweils 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

RT	Vorträge zu regionalen Themen
Veranst.-Nr	S-99
Dozent	Dipl.-Ing. Herbert Umlauft
Thema	**Magdeburg Neu Olvenstedt** 99
Inhalt	Darstellung der Stadtgeschichte von der Planung bis zur Fertigstellung sowie der Umbau, die Kunst und die Gestaltungsideen.
Wann	Montag, 2. November 2020, 11:15 - 12:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

ÜRT	Vorträge zu überregionalen Themen
Veranst.-Nr	S-100
Dozent	Dr. Antonio Roselli, OVGU, Zentrum für Wiss. Weiterbildung
Thema	**Italien - Landeskunde** 100
Inhalt	Es gibt viele Möglichkeiten, sich Italien anzunähern. Die Veranstaltung will einige dieser Möglichkeiten präsentieren und diskutieren. Im Mittelpunkt stehen: - Linker und rechter Terrorismus - Politische Landschaft seit 1994 („Seconda Repubblica“) - Familien- und Frauenbild - Aktuelle Debatten (z.B. Flüchtlingsfrage) - Deutsch-Italienische Verhältnisse
Wann	dienstags, 26.1.2021, 2.2.2021, jeweils 9:15 - 10:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-101
Dozent	Ingo Bringezu, Diplom-Philosoph, Urania Magdeburg
Thema	**Alltag und Medizin im Mittelalter mit Magdeburger Beispielen** 101
Inhalt	- Soziale Struktur in der Stadt - Alltagsleben wie Wohnen, Essen, Hygiene - Familienleben, Mann-Frau, Heirat - Zünfte, Recht, Verwaltung, Verteidigung - Medizin-Krankheit, Säftelehre, Religion - Struktur der Heilenden, Ärzte, Wundärzte - Bader, Hebammen, Konzepte und Arzneien - Tod und Begräbnis
Wann	Donnerstag, 12. November 2020, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo	Magdeburger Urania e.V., 39124 Magdeburg, Nicolaiplatz 7

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-102
Dozent	Ingo Bringezu, Diplom-Philosoph, Urania Magdeburg
Thema	**Die Pest in Magdeburg - Szenen eines Leidensweges** 102
Inhalt	- Magdeburg im 14. Jahrhundert - Krankheit, Medizin und Tod - Die Pest – Entstehung, Symptome, Behandlung - Erklärungsversuche im 14. Jahrhundert - Die Pest in Magdeburg – Verläufe bis 1503 - Die Pestordnung in der Stadt - Auswirkung auf Wirtschaft und Soziales - Geißlerbewegung und Judenprogrome
Wann	Donnerstag, 21. Januar 2021, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo	Magdeburger Urania e.V., 39124 Magdeburg, Nicolaiplatz 7

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-103
Dozent	Dipl.-Ing. Kurt Bosse
Thema	**Energie im Haushalt** 103
Inhalt	Informationen rund um die Energie - Betrachtungen zum Energieverbrauch im privaten Haushalt - Auflistung des Energieverbrauchs von diversen elektrischen Geräten - Wie lässt sich der Energieverbrauch senken? - Lichtoptimierung und LED-Informationen - Stromausfall – was nun? - Wie messe ich den Energieverbrauch? - Wärmebedarf für ein Wohnhaus - Vergleich von Heizungsanlagen - Infrarotheizung – eine Alternative? - Brennstoffzellenmodul für das Haus - Der Energieausweis
Wann	dienstags, 3.11.2020, 10.11.2020, 17.11.2020 jeweils 13:15 - 14:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-104
Dozent	Ingo Bringezu, Diplom-Philosoph, Urania Magdeburg
Thema	**In fester Stellung - Dienstbotenschicksale im wilhelminischen Kaiserreich** 104
Inhalt	- Die Gesindeordnung - Soziale Herkunft der Dienstboten - Vermittlung, Dienstbereiche, Vertrag, Entlohnung - Arbeitszeit und Bedingungen - Beziehung zwischen Herrschaft und Dienstboten - Wohnverhältnisse und Freizeit - Dienstboten wehren sich - Dienstbotenvereine
Wann	Donnerstag, 18. Februar 2021, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo	Magdeburger Urania e.V., 39124 Magdeburg, Nicolaiplatz 7

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-105
Dozent	Ingo Bringezu, Diplom-Philosoph, Urania Magdeburg
Thema	**Kaffee - Geschichte eines Welterfolges** 105
Inhalt	- Legenden der Kaffeeentdeckung - Kaffee im alten Arabien - Der Kaffee erobert Europa - Kaffee in Deutschland - Das Kaffeekränzchen - Ritual gebildeter Damen - Kaffeeanbau, Verarbeitung und Sorten - Die richtige Kaffeezubereitung - Kaffee und Gesundheit aus wissenschaftlicher Sicht - Fairtrade und Bio-Kaffee Vortrag mit kleiner Verkostung **Kosten:** 3,00 € je Teilnehmer*in für die Verkostung
Wann	Donnerstag, 19. November 2020, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo	Magdeburger Urania e.V., 39124 Magdeburg, Nicolaiplatz 7

WI	Vorträge zu sonstigen Wissensgebieten
Veranst.-Nr	S-106
Dozent	Ingo Bringezu, Diplom-Philosoph, Urania Magdeburg
Thema	**Schokolade - Speise der Götter? Eine sozio-kulturelle Betrachtung** 106
Inhalt	- Geschichte der Schokolade - Kakaoanbau, Ernte, Sorten, Verarbeitung - Der Fluch der Monokultur am Beispiel Ghanas - Schokolade in Europa - Vom Getränk zur Schokoladentafel - Von der Bohne zum fertigen Produkt - Schokolade aus ernährungswissenschaftlicher Sicht - Fairtrade und Bio bei Schokoprodukten Vortrag mit kleiner Verkostung **Kosten:** 3,00 € je Teilnehmer*in für die Verkostung
Wann	Donnerstag, 3. Dezember 2020, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo	Magdeburger Urania e.V., 39124 Magdeburg, Nicolaiplatz 7

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-107
Dozent	Dipl.oec. Olaf Freymark, „Studieren ab 50“
Thema	**Campus OVGU: Rundgang durch die Universität** 107
Inhalt	Bei einem Rundgang werden wir den Universitätscampus und die anderen Forschungseinrichtungen an der Elbe näher kennen lernen. Dabei werde ich Ihnen einzelne Standorte der Universität und deren Aufgabengebiete näher erklären. Weiterhin berichte ich über Aktuelles aus der Universität.
Wann	Montag, 26. Oktober 2020, 11:00 – 12:30 Uhr
Wo	Treffpunkt Campus, Universitätsplatz 2, Gebäude 4, Rektorat

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-108
Dozent	Dr. Reinhard Olma, Uwe Lachmuth
Thema	**Egeln: Klosterkirche St. Marienstuhl inkl. Ausstellung und Wasserburg** 108
Inhalt	**Klosterkirche** Die Klosterkirche St. Marienstuhl in Egeln ist in Verbindung mit ihrer Architektur einer der schönsten Barockräume in Sachsen-Anhalt. Im 13. Jahrhundert gegründet, war das Kloster natürlich auch aufgrund der hohen Qualität des Bodens der Klostergüter eine bedeutende wirtschaftliche Macht in der Region. Auch in den Zeiten der Reformation blieb das Kloster katholischer Konfession und wurde erst 1809 durch Jerome von Westfalen aufgehoben. Die Kirche ist in ihrem jetzigen Zustand von 1732 bis 1734 erbaut; sie ist vermutlich das dritte Kirchengebäude auf dem Gelände des Klosters. Die Führung zeigt ausführlich die Kirche und ihre Schätze. Darüber hinaus geht sie auch durch die bedeutende Ausstellung, die u. a. sakrale Gebrauchsgegenstände und einen atemberaubenden Paramentenschatz präsentiert. **Wasserburg** Die um 1200 zum Schutz einer wichtigen Bodefurth erbaute Wasserburg in Egeln kam 1430 an die Magdeburger Domherren, die 1547 wegen Einführung der Reformation in Magdeburg mit dem kompletten Domschatz nach Egeln flohen und dort von Magdeburger Truppen belagert wurden. Im 30-jährigen Krieg residierte hier der schwedische Feldmarschall Johann Baner und danach kamen Stadt und Burg an den preußischen König, der sie zur Domäne ausbauen ließ. Bedeutende Gäste wie Königin Luise, General Bernadotte oder Blücher waren hier zu Gast. Egeln selbst war bis in das 19. Jahrhundert für sein „Egelei Bier“ und die Frühjahrsmärkte, bei denen hauptsächlich Hamsterfelle gehandelt wurden, bekannt. Bei einer 1,5-stündigen Führung können Sie mehr über die Geschichte von Stadt und Burg erfahren und die Anlage vom Burgverlies bis zum Bergfried entdecken **Ablauf:** 9:05 Uhr Abfahrt mit Linienbus vom ZOB Magdeburg (Fahrzeit kann sich noch geringfügig ändern) Fahrpreis ca. 4,30 Euro 10:00 Uhr Kirchenführung Klosterkirche 11:30 Uhr Mittagspause (Gaststätten und Imbiss stehen zur Verfügung) 12:30 Uhr Führung Stadt Egeln und Wasserburg 14:25 Uhr Rückfahrt mit Linienbus vom ZOB Egeln (alternativ auch 15:25 Uhr möglich); gleicher Fahrpreis
Wann	Freitag, 13. November 2020, 10:00 Uhr max. 20 Personen
Wo	Egeln (eigene Anreise - Linienbus oder eigener PKW) Treffpunkt: Breiteweg, Ecke Mühlenstraße, direkt an der Klosterkirche Die Teilnehmer*innen, die mit dem Bus anreisen, werden vom ZOB Egeln abgeholt und wieder hingebracht.

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-109
Dozent	Rainer Kuhn M.A., Archäologe
Thema	**Magdeburg: Archäologischer Spaziergang - Denkmäler und ehemalige Grabungsflächen** 109
Inhalt	Der archäologische Spaziergang führt zu den Denkmälern und ehemaligen Grabungsflächen abseits der großen Forschungsgrabungen. Besucht werden unter anderem der Möllenvogteigarten, der Fürstenwall und der Bereich am Domplatz 5.
Wann	Donnerstag, 5. November 2020, 10:00 – 12:00 Uhr max. 25 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Eingang Dom, Am Domplatz 1, 39104 Magdeburg

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-110
Dozent	Marianne Kirchner, Gästeführerin
Thema	**Magdeburg: Der Südfriedhof** 110
Inhalt	**Der Südfriedhof – interessantes Zeugnis Magdeburg Stadtgeschichte** Bei einem Rundgang über den Südfriedhof erfahren Sie sowohl Wissenswertes über die Geschichte des Friedhofs als auch über ausgewählte Monumente, die an das Wirken berühmter Magdeburger*innen erinnern.
Wann	Dienstag, 27. Oktober 2020, 10:30 Uhr max. 25 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Südfriedhof, 39112 Magdeburg, Eingang Leipziger Straße

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-111
Dozent	Gabriela Conrad, Öffentlichkeitsarbeit MDR
Thema	**Magdeburg: MDR-Landesfunkhaus Sachsen-Anhalt** 111
Inhalt	Während der Führung erleben wir, wie Fernsehen und Rundfunk gemacht werden. Wir erleben modernste Technik und bekommen Einblicke in die Arbeit der Mitarbeiter*innen des Funkhauses.
Wann	Freitag, 29. Januar 2021, 9:00 Uhr max. 20 Personen
Wo	MDR Landesfunkhaus (eigene Anfahrt) Stadtparkstraße 8, 39114 Magdeburg

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-112
Dozent	Dr. Wolfgang Ortlepp, OVGU
Thema	**Magdeburg: Stadtteilführung Rothensee** 112
Inhalt	Während der Stadtteilführung (ca. 1,5 bis 2 Stunden) wird die Geschichte des über 800-jährigen Dorfes im Norden der Landeshauptstadt vorgestellt, das vor 111 Jahren in die Stadt Magdeburg eingemeindet wurde. Der nach wie vor dörflich geprägte Kern des Stadtteils verweist auf seine Jahrhunderte alte Prägung als Ackerbauern- und Fischerdorf. Nach der Eingemeindung von 1908 bis in die Gegenwart widerfuhr dem Stadtteil eine rasante Entwicklung durch vielfältige Industrialisierung, Verkehrsentwicklung und bauliche Veränderungen, ohne den ursprünglichen Dorfcharakter zu verlieren. Diese anhaltende Entwicklung findet ihren Ausdruck in der Architektur, in der Durchmischung von typischen Wohnbauten der 30er Jahre des 20. Jahrhunderts und gewerbemäßiger Durchmischung. Inzwischen erstreckt sich um die Ortslage zwischen Pettenkofer-Brücke, östlicher Elbebegrenzung, westlicher Bahnanlagenbegrenzung und nördlicher Autobahnbegrenzung einschließlich Mittellandkanal, Schleuse Rothensee und ehemaligem Schiffshebewerk eine der größten und modernsten Gewerbe- und Industrieansiedlungen der Landeshauptstadt. Diese vielschichtige Prägung Rothensees soll anhand eines Rundgangs entlang markanter Gebäude mit Denkmalschutzstatus aufgezeigt werden. Dabei werden soziostrukturelle, verkehrstechnische und architektonische Bezüge ebenso ausgeführt wie auch ökologische Aspekte im dicht genutzten urbanen Raum [Erhalt von Naturflächen vs. Bekämpfung des extrem schädlichen Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) und Elbeverlauf (Hochwasserschutz)]. Vorgestellt wird außerdem das vielfältige Vereinswesen in Rothensee, das wesentlich identitätsstiftende Auswirkungen für die Bewohner hat.
Wann	Donnerstag, 5. November 2020, 15:00 Uhr max. 20 Personen
Wo	Magdeburg Rothensee (eigene Anfahrt) Treffpunkt: an der evan. Kirche, Ecke Turm- und Krugstraße. Bei Anfahrt mit der Straßenbahn muss beachtet werden, dass seit dem Hochwasser 2013 die Linie 10 im übrigen Stadtgebiet zwar alle 10 Minuten fährt, jede zweite Bahn aber in der Pettenkofer Str. endet und nur alle 20 Minuten eine Direktverbindung den Ortsteil ansteuert.

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-113
Dozent	Maria Willmann, Gästeführerin
Thema	**Magdeburg: Wallonerkirche** 113
Inhalt	Im Jahre 1285 wurde in der Nähe des Elbufers ein Augustinerkloster gegründet, das aber mit der Einführung der Reformation von den Mönchen verlassen wurde. 1694 erhielt die reformierte Wallonergemeinde die zugehörige Kirche, die seitdem Wallonerkirche hieß. Im zweiten Weltkrieg wurde die Kirche ein Opfer der Bomben. 1967 begann der Wiederaufbau. Heute steht im südlichen Seitenschiff die Telemann-Glocke, die urspünglich zur Heilig-Geist-Kirche gehörte und 1683 vom Magdeburger Glockengießer Jacob Wentzel gegossen wurde. Auf der Glocke sind ein Kruzifix und eine Taube als Symbol des Heiligen Geistes und die Namen der Pastoren, Kirchenväter und Kirchenältesten dargestellt. (Quelle: MMKT)
Wann	Dienstag, 10. November 2020, 10:00 Uhr max. 15 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Wallonerkirche, Wallonerberg, 39104 Magdeburg

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-114
Dozent	Rainer Kuhn M.A., Archäologe
Thema	**Magdeburger Dommuseum - Führung 1** 114
Inhalt	Am 3. November 2018 wurde das neue Magdeburger Dommuseum eröffnet. Seine Exponate und die ihm zugrunde liegenden Erkenntnisse beruhen zum erheblichen Teil auf archäologischen Ausgrabungen. Alle drei Zentralobjekte stammen aus den Forschungsgrabungen von Rainer Kuhn am Domplatz (2001-2003) sowie im Dom (2006-2010). Der Domarchäologe als bester Kenner des Komplexes wird bei dieser Veranstaltung neben der Erläuterung der wichtigsten Exponate auch viel Hintergrundwissen vermitteln. **Kosten:** Eintritt 5,00 Euro/Person (Gruppenpreis)
Wann	Donnerstag, 29. Oktober 2020, 10:00 – 12:00 Uhr max. 10 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Dommuseum, Lothar-Kreyssig-Straße, 39104 Magdeburg

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-115
Dozent	Rainer Kuhn M.A., Archäologe
Thema	**Magdeburger Dommuseum - Führung 2** 115
Inhalt	Am 3. November 2018 wurde das neue Magdeburger Dommuseum eröffnet. Seine Exponate und die ihm zugrunde liegenden Erkenntnisse beruhen zum erheblichen Teil auf archäologischen Ausgrabungen. Alle drei Zentralobjekte stammen aus den Forschungsgrabungen von Rainer Kuhn am Domplatz (2001-2003) sowie im Dom (2006-2010). Der Domarchäologe als bester Kenner des Komplexes wird bei dieser Veranstaltung neben der Erläuterung der wichtigsten Exponate auch viel Hintergrundwissen vermitteln. **Kosten:** Eintritt 5,00 Euro/Person (Gruppenpreis)
Wann	Donnerstag, 26. November 2020, 10:00 – 12:00 Uhr max. 10 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Dommuseum, Lothar-Kreyssig-Straße, 39104 Magdeburg

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-116
Dozent	Maria Willmann, Gästeführerin
Thema	**Magdeburger St. Petrikirche und Magdalenenkapelle** 116
Inhalt	Seit ca. 960 Jahren steht die Petrikirche auf dem Petersberg an der Elbe. Zuerst vor den Stadtmauern, mittlerweile fast mitten in Magdeburg. Jedoch hat sie sich in dieser Zeit mehrmals verändert. Die Erbauung der Petrikirche begann im Jahre 1150. Sie wurde als Dorfkirche der Ortschaft Frose genutzt. Dieses Fischerdorf lag an der Elbe außerhalb der Stadtmauer Magdeburgs. Frau Willmann wird bei einem Rundgang die Geschichte und Architektur der Kirche erläutern. Danach besuchen wir die Magdalenenkapelle.
Wann	Dienstag, 3. November 2020, 10:00 Uhr max. 15 Personen
Wo	Magdeburg (eigene Anfahrt) Treffpunkt: Eingang St. Petrikirche

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-117
Dozent	Stadtbibliothek Magdeburg, Dr. Cornelia Poenicke (Leiterin) Dr. Maik Hattenhorst
Thema	**Magdeburger Stadtbibliothek: Die historischen Schätze der Stadtbibliothek Magdeburg – Führung durch den Altbestand** 117
Inhalt	Die Stadtbibliothek Magdeburg verfügt über Sondersammlungen und historische Bestände aus 5 Jahrhunderten, beginnend mit den überlieferten Magdeburger Frühdrucken aus der Zeit der Reformation, die in einem gesonderten Kabinett präsentiert werden, über Sachbücher ganz unterschiedlicher Wissensgebiete bis hin zu Romanen regionaler und lokaler Autoren sowie Zeugnissen wie Zeitungen und Periodika. In der Führung werden zudem die wichtigsten Etappen in der Entwicklung der annähernd 500 Jahre währenden Institution vermittelt und die aktuellen Herausforderungen im digitalen Zeitalter skizziert.
Wann	Mittwoch, 20. Januar 2021, 14:00 - 15:30 Uhr
Wo	Zentralbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109, Foyer

RB	Regionale Besichtigungen
Veranst.-Nr	S-118
Dozent	Manfred Kuhnert, Förderverein Kirche St. Nikolaus in Nedlitz
Thema	**Nedlitz: St. Nikolaus Kirche Tod- und Begräbniskultur und „Nedlitzer Mumien“** 118
Inhalt	1. Besichtigung der St. Nikolaus Kirche Nedlitz als eine der ältesten Kirchen östlich der Elbe. Erläuterungen zur wechselvollen Geschichte der Kirche mit den über 800-jährigen Grabplatten. 2. Besichtigung der Mumien mit Informationen über die Mumifizierung, der Auswertung der wissenschaftlichen Untersuchung in Bern/Schweiz und der Suche nach der Mumie Frau Pforte und der DNA-Bestimmung durch das Institut für Mumien und den Iceman, EURAC, Bozen (Italien). 3. Besichtigung der Erinnerungsstätte 1813 auf dem „Nedlitzer Kien Berg“. **Hinweis:** Bitte der Witterung entsprechende Kleidung tragen. Wenn vorhanden, bringen Sie bitte ein Fernglas mit. **Kosten:** vorauss. 3,00 € pro Person
Wann	Mittwoch, 4. November 2020, 10:00 - 14:00 Uhr max. 15 Personen
Wo	Nedlitz Sankt Nikolaus Kirche (eigene Anreise) (z.B. ab 9:12 Uhr ZOB MD mit Bus 720 Richtung Loburg)

PRO	Projektarbeit
Veranst.-Nr	S-119
Dozent	Prof. Dr. Wolfgang Lehmann, Dr. Inge Jüling
Thema	**Buchpräsentation: Auch alte Bäume wachsen noch. Zur Psychologie des höheren Lebensalters - mit Aufgaben und Übungen für Hirn und Hand** 119
Inhalt	Seit vielen Semestern läuft im Programm „Studieren ab 50“ ein von Prof. Lehmann und Dr. Jüling geleitetes Forschungsprojekt über die Psychologie des höheren Lebensalters. Die Ergebnisse erscheinen im Herbst im Springer Verlag und sollen nun vorgestellt werden. Das Buch *Auch alte Bäume wachsen noch. Zur Psychologie des höheren Lebensalters - mit Aufgaben und Übungen für Hirn und Hand* hilft Ihnen dabei, mit zunehmendem Alter geistig leistungsfähig zu bleiben, um weiterhin selbstbestimmt zu leben. Denn: Egal, wie alt ein Baum aussieht und egal, wie alt er tatsächlich ist, er kann immer noch aus seinem alten Holz neu austreiben. Genauso hat es jeder auch im höheren Lebensalter selbst in der Hand, Neues zu lernen und so zu trainieren, dass die geistigen Reserven möglichst lange erhalten und genutzt werden können – wollen Sie das? Was wir nicht benutzen, verkümmert. Wenn Sie bereit sind, mit Hirn und Hand aktiv zu sein und durchzuhalten, können Sie Ihre geistige Leistungsfähigkeit mit Hilfe dieses Buches stabilisieren und vielleicht teilweise sogar steigern.
Wann	Montag, 23. November 2020, 15:15 -16:45 Uhr
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

PRO	Projektarbeit
Veranst.-Nr	S-120
Dozent	Prof. Dr. Kerstin Eschwege, FH Potsdam
Thema	**Erinnerungswerkstatt** 120
Inhalt	Sie werden dazu eingeladen, sich auf die Spuren Ihrer Lebensgeschichte und die Ihrer Familie zu begeben. Dabei steht die Erinnerung an Ihre Kindheit im Vordergrund von Erzählungen, Forschungsthemen oder das Sammeln von Objekten. Jede Veranstaltung steht unter einer anderen Thematik (Familie, Schule, Kriegserlebnisse, Nachkriegszeit, Familie und Werdegang). Dabei setzen Sie sich mit Ihrer Geschichte auseinander und können Ihre Erinnerungen als eigene Memoiren niederschreiben.
Wann	dienstags, 13:15 – 14:45 Uhr (außer 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

PRO	Projektarbeit
Veranst.-Nr	S-121
Dozent	Dr. Annika Felix, Wiss. Mitarbeiterin, Hochschulforschung und Professionalisierung der akademischen Lehre, OVGU Jasmin Dabitz, Studentische Hilfskraft
Thema	**Forschungswerkstatt: Weiterentwicklung des Programms Studieren ab 50 an der OVGU** 121
Inhalt	Die Forschungswerkstatt ist auf zwei Semester angelegt und hat das Ziel, das Programm „Studieren ab 50“ zu untersuchen. Im ersten Semester finden zusammen mit den Teilnehmenden von „Studieren ab 50“ Diskussionsrunden zur Angebotsentwicklung statt. Es ist die Teilnahme an einzelnen oder mehreren Sitzungen möglich. Nach der einführenden Sitzung am 3.11.2020 (Einführung und Gruppeneinteilung) stehen folgende Schwerpunkte zur Auswahl: · Weiterbildung in Zeiten von Corona (17.11.2020) · Inhalte und Themen (24.11.2020) · Gestaltung des Programmhefts (1.12.2020) · Digitalisierung (8.12.2020) · Sportkurse (15.12.2020) · Projektarbeit (12.1.2021) · Exkursionen (19.1.2021) · Wünsche und Anregungen (26.1.2021) Gruppengröße pro Termin: Ca. 5 Personen (die Gruppen werden in der ersten Sitzung am 3.11.2020 eingeteilt). Bei großer Nachfrage können auch mehrere Diskussionsrunden durchgeführt werden. Dafür werden gesonderte Termine bekanntgegeben. Im zweiten Semester (SoSe 2021) werden die Gruppendiskussionen gemeinsam analysiert und für eine Ergebnispräsentation aufbereitet. Die beiden Teile (WiSe 2020/21 und SoSe 2021) können separat voneinander besucht werden. Die Aufzeichnungen der Gruppendiskussionen werden vertraulich behandelt und im Rahmen des Forschungsprojektes ausschließlich anonymisiert weiterverwendet, so dass Rückschlüsse auf Ihre Person ausgeschlossen sind. Die Veranstaltung kann vor Ort (Präsenz) oder als Videokonferenz (Online) durchgeführt werden. **Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie in Präsenz oder Online teilnehmen möchten**. Bei Interesse an der Online-Teilnahme werden vorab gemeinsam die technischen Voraussetzungen und das Vorgehen besprochen.
Wann	dienstags, 13:00 – 15:00 Uhr (Einzeltermine siehe Inhalt)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

PRO	Projektarbeit
Veranst.-Nr	S-122
Dozent	Dr. Gabriele Czech, Germanistin
Thema	**Schreibwerkstatt** 122
Inhalt	Wir schreiben auch im WiSe weiter. Weil theoretisches Rüstzeug auch sein muss, wollen wir, wenn es sich für das „Handwerk“ des Schreibens als notwendig erweist, gemeinsam darüber diskutieren. Wir diskutieren (anhand von Beispielen/Texten von Teilnehmer*innen), wie man zu Themen, Schreibanlässen und Geschichten kommt. Wie entsteht eine gute Geschichte, ein guter lyrischer Text, was sollte man, wenn man künftige Leser*innen im Blick hat, beachten, um spannend, interessant, ja fesselnd zu schreiben. Hierbei werden besonders Ereignisse im Alltag, Autobiographisches, Geschichten aus der Wendezeit und der Zeit danach den Rahmen bilden. Interessent*innen, die bisher an der Schreibwerkstatt nicht teilgenommen haben, können ohne Schwierigkeiten die Fortsetzung der Veranstaltung besuchen.
Wann	dienstags, 13:15 – 14:45 Uhr (außer 5.1.2021)
Wo	Die Info erfolgt erst nach der Anmeldung. Auch ist eine Angabe zur TN-Anzahl erst mit der Raumzuweisung möglich, da sie abhängig von der Raumgröße ist. Siehe auch die Hinweise unter Punkt 9 in den Informationen zum Programm.

Ahlborn, Juliane, M.A.; Hermann, Jannis, B.A.

Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 1 — NM

Einführung in digitale Lehr-/Lernplattformen - Kurs 2 — NM

Arendt, Ulrich, Dipl.-Ing

Digitale Fotografie - Aufbau- und Praxiskurs Teil 9 — NM

Digitale Fotopraxis - Teil 7 — NM

Birkner, Achim, M.A.

Enkeltrick 2.0 — RP

Bittner, Daniel, Dr.

Demenz: Diagnostik – was gilt es zu beachten? — ME

Demenz: Prävention - was können wir tun? — ME

Schlaganfall – wie kann ich vorbeugen und was wird gemacht, wenn der Ernstfall eintritt? — ME

Bosse, Kurt, Dipl.-Ing.

Energie im Haushalt — WI

Brauer, Ilse, Dipl.-Lehrerin

English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 1) — FS

English Language Practice B1-Intermediate (Gruppe 2) — FS

Breymann, Klaus

Heia Safari? Der Askari-Mythos - Deutsche Schutztruppe in Deutsch-Ostafrika und Kolonialpolitik im Deutschen Reich — GE

Bringezu, Ingo, Dipl.-Phil.

Alltag und Medizin im Mittelalter mit Magdeburger Beispielen — WI

Die Pest in Magdeburg - Szenen eines Leidensweges WI

In fester Stellung - Dienstbotenschicksale im wilhelminischen Kaiserreich WI

Kaffee - Geschichte eines Welterfolges WI

Schokolade - Speise der Götter? Eine sozio-kulturelle Betrachtung WI

Conrad, Gabriela

Magdeburg: MDR-Landesfunkhaus Sachsen-Anhalt RB

Cuenin, Jocelyne

Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 1) FS

Französisch A1 - Anfänger (Gruppe 2) FS

Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 1) FS

Französisch B2 - Selbstständige Sprachverwendung (Gruppe 2) FS

Czech, Gabriele, Dr.

Schreibwerkstatt PRO

Ernst, Adelheid, Dipl.-med.-päd.

Den Herbst genießen SE

Eschwege, Kerstin, Prof.

Erinnerungswerkstatt PRO

Felix, Annika, Dr.; Dabitz, Jasmin

Forschungswerkstatt: Weiterentwicklung des Programms Studieren ab 50 an der OVGU PRO

Freymark, Olaf, Dipl.oec.

Armut in der Bundesrepublik 2020 GEWI

Campus OVGU: Rundgang durch die Universität RB

Demografischer Wandel in Deutschland GEWI

Wie Bildung im Alter gelingt WA

Fricke, Siegfried, Dr.

Spaziergänge durch Magdeburg – Natursteine an Gebäuden und Denkmalen NA

Glener, Gisela, Dipl.-Lehrerin

Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 1) FS

Englisch A2 - Grundlagen (Gruppe 2) FS

Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 1) FS

Englisch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung (Gruppe 2) FS

Goes, Gudrun, Prof.

Lektürekurs - V. Nabokow LIT

Russland im 20. Jahrhundert: Die Dreißiger Jahre - Lebenslinien II LIT

Griebsch, Joachim, Dr.

Fit bleiben bis ins hohe Alter SK

Grimke, Marten, M.A.

Salafismus: Immer noch eine Gefahr für unsere Zivilgesellschaft? GEWI

Hantke, Udo

Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CC 2020 (Fortgeschrittene) PC

Hartmann, Ursula, Dipl.-Jur.

Ein Denkmal für das Magdeburger Recht GE

Heinrich, Heike

Filmseminar zum Gegenwartskino: Was uns das aktuelle Kino über uns erzählt LIT

Frauen in der Erwachsenenbildung - Emanzipation und Volkshochschule GEF

Hennecke, Björn, B.A.

Gatten- und Kindsmord im frühneuzeitlichen Deutschland GE

Mord und Totschlag – Ein Ausflug in das deutsche Strafrecht RP

Warum wir strafen – Eine kleine Übersicht der wichtigsten Strafzwecktheorien RP

Hökelmann, Anita, Prof.

Mental und körperlich fit im Alter durch koordinativ anspruchsvolles Kraft- und Beweglichkeitstraining SK

Hoerlin, Johannes Frank, M.A.

Was ist Lebensweisheit? Arthur Schopenhauer und die Möglichkeit des Glücks LIT

Käther, Sylvia

Grafikstiftung Neo Rauch: Zeitgenössische Kunst in Aschersleben KMG

Kirchner, Marianne

Magdeburg: Der Südfriedhof RB

Kuhn, Rainer, M.A.

Magdeburg: Archäologischer Spaziergang - Denkmäler und ehemalige Grabungsflächen RB

Magdeburger Dommuseum - Führung 1 RB

Magdeburger Dommuseum - Führung 2 RB

Kuhnert, Manfred

Nedlitz: St. Nikolaus Kirche Tod- und Begräbniskultur und „Nedlitzer Mumien“ RB

Labouvie, Eva, Prof.

Elbe-Fluten. Zum Umgang mit Naturkatastrophen in der Vormoderne GE

Lehmann, Wolfgang, Prof.; Jüling, Inge, Dr.

Begabung/Hochbegabung – Mythen und Fakten, Diagnostik und Förderung — **SE**

Buchpräsentation: Auch alte Bäume wachsen noch. Zur Psychologie des höheren Lebensalters - mit Aufgaben und Übungen für Hirn und Hand — **PRO**

Oertel, Joerg

Sicher Mobil - Eignung und Nichteignung zum Führen von Kraftfahrzeugen — **RP**

Sicher Mobil - Sicher fahren mit dem Auto — **RP**

Olma, Reinhard, Dr.; Lachmuth, Uwe

Egeln: Klosterkirche St. Marienstuhl inkl. Ausstellung und Wasserburg — **RB**

Ortlepp, Wolfgang, Dr.

Magdeburg: Stadtteilführung Rothensee — **RB**

Pecenka, Maik

Internet zu Zeiten der Krise. Angeleitete Selbsterkundung neuer Möglichkeiten im digitalen Raum — **NM**

Pfeiffer, Rüdiger, PD

Musik und Musikkultur der Vorklassik und der Wiener Klassik (ca. 1750 – 1820) — **KMG**

Poenicke, Cornelia, Dr.; Hattenhorst, Maik, Dr.

Magdeburger Stadtbibliothek: Die historischen Schätze der Stadtbibliothek Magdeburg – Führung durch den Altbestand — **RB**

Pursche, Klaus, Ing.-Päd.

Der Kalibergbau der Mansfelder Kupferschieferbauenden Gewerkschaft Eisleben — **NA**

Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 1) — **NA**

Die Geschichte des Salzbergbaus in Bernburg und Umgebung ... (Teil 2) — **NA**

Rohde, Hans

Wissend Wandern - Wandergruppe (regional)	SK

Roselli, Antonio, Dr.

30 Jahre Kontrollgesellschaft - Ein Rück- und Ausblick	GEWI
Italien - Landeskunde	ÜRT
Theorien der Gabe - ein Überblick	GEWI
Thomas Mann aus gendertheoretischer Perspektive	GEF

Rummel, Lothar, Dipl.-Lehrer

BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 1)	FS
BRUSH UP YOUR ENGLISH - NOW (B1) (Gruppe 2)	FS
Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 1)	FS
Englisch A1 - Fortsetzung (Gruppe 2)	FS
English - Easy Conversation A2 (Gruppe 1)	FS
English - Easy Conversation A2 (Gruppe 2)	FS
English Conversation Club (Gruppe 1)	FS
English Conversation Club (Gruppe 2)	FS

Schaller, Sabine, Dr.

Magdeburger alkoholgegnerische Vereinsarbeit während des Nationalsozialismus	GEF

Schepers, Christine, Dipl.-Lehrerin

Blick in die Antike	GE
Welt der Antike: Tiere als Symbol	GE

Schirrmeister, Harald, Dipl.-Spanischlehrer

Spanisch A1- Anfänger — FS

Spanisch: Konversationskurs für Fortgeschrittene auf B1-Niveau — FS

Siebrecht, Simone, Dipl.-Lehrerin

Überblick über die aktuellen Inhalte der neuen deutschen Rechtschreibung — WA

Sigmund, Sven Ronaldo

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 1 — SK

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 2 — SK

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 3 — SK

Fit ab 50. Fitnesskurs mit koordinativ-kognitiver Komponente – Kurs 4 — SK

Skirlo, Guido, M.A.

Magdeburg - Geschichte und Baugeschichte des Breiten Wegs — RT

Zur Geschichte der Juden in Magdeburg im 20. Jh. — GE

Stolpe, Malte; Holzapfel, Eva

Smartphone-Grundkurs — NM

Stroczynski, Sven, Dipl.-Lehrer

Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 1) — FS

Englisch A2 Grundlagen (Gruppe 2) — FS

Tölg, Karin, M.A.

Koordinationstraining mit Ball — SK

Umlauft, Herbert, Dipl.-Ing.

Magdeburg Neu Olvenstedt — RT

Weber, Thomas, PD

Archäologie aktuell — GE

Wernowsky, Bettina

„DDR vorbei – und nun?“ Der Beginn der Auflösung der Staatssicherheit und die Rolle des Bürgerkomitees — GE

Wibben, Dieter, Dipl.-QiGong-Lehrer

Qigong - eine ganzheitliche Heilmethode der traditionellen asiatischen Medizin zum aktivieren der Selbstheilungskräfte, gesund bleiben, gesund werden — SK

Willmann, Maria

Magdeburg: Wallonerkirche — RB

Magdeburger St. Petrikirche und Magdalenenkapelle — RB

Witte, Kerstin, Prof.

Sturzprophylaxe durch altersgerechtes Karatetraining — SK

Wodara, Barbara, Dipl.-Lehrerin

Englisch A2 (Gruppe 1) — FS

Englisch A2 (Gruppe 2) — FS

Wojtynek, Britta, Dipl.-Soz.-päd.

Klänge für die innere Balance und zur Stärkung der Gesundheit von Körper, Geist und Seele — SK

14. Termine 2020/2021

Wintersemester 2020/21
1. Oktober 2020 - 31. März 2021

Lehrveranstaltungszeit
26. Oktober 2020 - 6. Februar 2021

Weihnachtspause
24. Dezember 2020 - 1. Januar 2021

Sommersemester 2021
1. April 2021 - 30. September 2021

Lehrveranstaltungszeit
6. April 2021 - 9. Juli 2021

Gesetzliche Feiertage
2. April 2021 (Karfreitag)
5. April 2021 (Ostermontag)
13. Mai 2021 (Himmelfahrt)
24. Mai 2021 (Pfingstmontag)

15. Hinweise zu den Niveauangaben bei Sprachkursen

Sprachkurse: Erläuterungen zu den verschiedenen Niveauangaben

A1 – Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben.

A2 – Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen. Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht.

B1 – Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern.

B2 – Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist.

(Quelle: http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachniveau.php, die Angaben wurden gekürzt)

16. Hinweise zu Lehrveranstaltungsarten

Hauptseminar (HS) – Ein Hauptseminar ist ein Seminar (siehe dort) für Fortgeschrittene, d. h. für Student/innen nach dem Vordiplom bzw. der Zwischenprüfung. Bei den in diesem Leitfaden vorkommenden Hauptseminaren ist es im Allgemeinen nach Auskunft der jeweiligen Dozent/innen jedoch auch fachfremden Teilnehmer/innen möglich, die Veranstaltung zu besuchen.

Proseminar (PS) – Proseminare sind Seminare für Studienanfänger/innen, das heißt sie sind insbesondere auch für fachfremde Teilnehmer/innen geeignet, um einen Einstieg in das betreffende Themengebiet zu erhalten.

Ringvorlesung – Vorlesungsreihe mit Vorträgen aus den verschiedensten Fachgebieten zu einem übergeordneten Thema.

Seminar (SE) – In Seminaren wird zu einem bestimmten Thema wissenschaftlich gearbeitet, sowohl mündlich durch Diskussionsbeiträge als auch durch Protokolle, Thesenpapiere, Referate und andere schriftliche Arbeiten. Zumeist finden Seminare so statt, dass sich die Teilnehmer/innen und der/die Dozent/in einmal in der Woche für zwei Stunden treffen, in der Zeit dazwischen müssen häufig Texte allein oder in Kleingruppen durchgearbeitet werden. Die Anzahl der Teilnehmer/innen liegt im Allgemeinen unter dreißig.

Tutorium (TU) – Tutorien sind Übungsgruppen, in denen unter studentischer Anleitung (Tutor/in) Stoff aus Vorlesungen oder Seminaren aufgearbeitet oder selbstbestimmt zu Themen gearbeitet wird.

Übung (UE) – Übungen sind Gruppenveranstaltungen, in denen die Durcharbeitung und Vertiefung des Vorlesungsstoffes (siehe unter Vorlesung), die Vermittlung von Fertigkeiten und die Schulung in der Fachmethodik im Mittelpunkt stehen. Das Bearbeiten von Übungsaufgaben (so ähnlich wie Hausaufgaben in der Schule) oder bestimmten fachwissenschaftlichen Themen nimmt einen großen Raum ein. Zumeist finden Übungen in Verbindung mit einer Vorlesung statt.

Vorlesung (VL) – Vorlesungen sind, wie der Name sagt, „Lesungen“, d. h. mehr oder weniger freie Vorträge von Dozent/innen, in denen der Lehrstoff dargestellt wird, häufig auch Überblicke über Sachgebiete gegeben oder größere Zusammenhänge erläutert werden. Hauptaufgabe für die Teilnehmer/innen ist hier das Zuhören und Mitschreiben (falls es kein Vorlesungsskript gibt). Da die besondere Form dieser Veranstaltung es erlaubt, gibt es bei Vorlesungen keine Begrenzung der Teilnehmer/innenzahlen außer durch die Raumgröße, d. h. es sitzen zum Teil mehrere hundert Menschen in einer Vorlesung. Häufig werden Vorlesungen in Verbindung mit einer Übung (siehe dort) abgehalten.
Wer „nur“ einen Einstieg oder Überblick über das betreffende Themengebiet haben will, braucht die Übung nicht zu besuchen.
(**uKw** – ungerade Kalenderwoche)
(**gKw** – gerade Kalenderwoche)

17. Pandemiebedingte Lehrveranstaltungsklassifikationen

Präsenzveranstaltung
Keine digitalen Medien

Hybridveranstaltung
- Teilpräsenz
- Digitale Unterstützung per Zoom/Youtube/etc.
- Interaktive „digitale“ Teilnehmer*innen,
- Synchron als Livestream, ggf. mit asynchroner Videobereitstellung (Youtube, Mediasite, etc.)

Semi-Hybridveranstaltung
- Teilpräsenz
- Digitale Unterstützung per Mediasite
- Kein(!) Livestream
- Anschließende asynchrone Videobereitstellung (Youtube, Mediasite, etc.)

Rein synchrone Onlineveranstaltung
- Keine Präsenz
- Digitale Unterstützung per Zoom/Youtube/etc.
- Interaktive „digitale“ Teilnehmer*innen
- Livestream

Onlineveranstaltung – Mix aus synchron und asynchron
- Keine Präsenz
- Digitale Unterstützung per Zoom/Youtube/etc.
- Interaktive „digitale“ Teilnehmer*innen
- Livestream und asynchrone Anteile (Videobereitstellung, etc.)

Rein asynchrone Onlineveranstaltung
- Keine Präsenz
- Ggf. Unterstützung bei Videoaufzeichnung und Bereitstellung
- Kein (!) Livestream

Notizen

Notizen

Notizen

Ärztliches Direktorat	18
Audiovisuelles Medienzentrum	22
Dekanat	18
Fachstudienberatung Integrative Neuroscience	91
Fachstudienberatung Medizin (Vorklinik)	29
Kaufmännisches Direktorat	19
Medizinisches Rechenzentrum	17
Medizintechnische Zentralbibliothek	41
Mensa	41
Personalabteilung	19
Pflegedirektorat	19
Referat Forschung	17
Studiendekanat	2
Zentralapotheke	6
Zentraler Hörsaal	22
Forschungsgebäude der Helmholtz-Gesellschaft DZNE	64
Leibniz-Institut für Neurobiologie	LIN

→ Campus der Medizinischen Fakultät

OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

Herausgeber:
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Prorektor für Studium und Lehre
Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg, www.ovgu.de
Bildnachweis, wenn nicht anders angegeben: AVMZ, Titelbild: Adobe Stock, Razbitnov
Stand: 09/2020